

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

14. Kalenderwoche:

GESTIONSprotokoll 2012:

A P R I L 12:

S O N N T A G :

1:4:12:

Christina & Helmut Neumaier hinterlegten einen gewaltigen Osterkorb aus Zell am See!

Der Drucker ist wieder blockiert, Helmut hat das strum-konservierte Teil meines Mandis heraufgefunden.

Allein leben ist mühsam, jetzt würd ich sogerne einem Zweiten sagen, dass Öl: 09:05: Doron Rabinowiczi mit Oliver Baier über den Jüdischen Humor den Café Sonntag gestaltet und ORF2: ein mit dem Erzbischof Schönborn geführtes Interview ausstrahlt.

Ich hab schon gefrühstückt, aber noch nicht gekotet, also ich bin eine lebende Zeitbombe

Im Träumeland sprich ich ganz vertraut mit "Eis 105", im Traum wusste ich wiew er heisst, nun ist es weg zu wissen, wie die italienische Familie hiess, die Jahre lang mein Gumpendorfer Familie war.

Im Traum gab es heute ein altes barockes Speisen lokal wo, ich mir einen Zwilling des italienischen Manne erfunden, Hier her hätt ich so gern den Namen der Familie hergesetzt.

Jedenfalls gab es im retz-italienischem Wirtshaus aller feinst Vollkorn-Reis und nur lauter original Obst, das zu Eis verarbeitet wurde. Ich hatte, im Traum ein Schlaffenland.

Roman&Markus haben den Predigt dienst Nr. 986: "Wir alle wollen vewegen aussehen?" gebastelt, aber leider ist der Name des Profil-Photografen "Philip", keinesfalls, wie "ich" ihn nannte, "Oliver".

So: 1:4:12: 09:19.

So: 1:4:12: 10:09: E.a.R.: 1:4:12: Eisprudeltee, Zwiebbelfleisch, Chinakohlsalat, Hörnchen, Kuchenschnitte.

Termine: Fr: 6:4:12: Katalin besucht mich, So: 8:4:12: redet im Dreiraumtheater, Der Aufestrundene Jesus redet mit Helmut Zilk, der nie aufhören konnte, zu reden, wenn er am Wort sich wähnte, quasi ein Treffen im Jenseits? Frau Brigitte Kraft geht mit mir und dem Rolator ins Theater hin!

Nun steht, die telefonsische Gestionskonferenz: Österreich-Schweiz an.

So: 1:4:12: 10:27.

So: 1:4:12: 17:42: Sonntag ist immer voller Langeweile, direkt trocken-blutig. An manchen Tagen scheiss ich mir dereimal in die Hosen, heute sorgte dies wenigstens für Unterhaltung. Hab sicher schon 3,4 mal fest gepresst, aber heute ist eben nix los! Ich bewundere mich, dass ich Woche für Woche voll bekomm.

Hubsli Kramar hat mich angerufen und gesagt, dass "Der Aufestandene im Dreiraumtheater" mit Frau Kraft, mir und dem Rolator erst am Freitag, 13.4.12 sein wird.

Und am Mittwoch 4.4.12 wird Tina Leisch mit mir Jeansboys in einem Kinofilm schauen gehen! So back ich mir kleiner Brötchen, doch es geht mir nun allerbestens!

Manuel hat mich gelobt, wegen eines bestgelungen Satzes, in der Gestion, der eben für heute nicht gilt:

Meine Pererstaltik begann zu grummeln, sie und ich rannten um die Wette auf die Toilette, doch die Pererstattik hat gewonnen. Jetzt werd ich sehen ob McGoohan den Satz hinaustwittert in alle Welt. Nun bin ich staubtrocken.

So: 1:4:12: 18:14.

M O N T A G :

2:4:12:

05:48:

Im Traum sass ich heute auf einer Strassenbahnhaltstellen-Bank, weil alle in Wien revoltieren wollten - Alle rannten, zu Gräbern der für sie bedeutenden Revolutionärys - Ich ha<tte a<ber keinen Nanen mehr in Betto, wie hiess doch der Burgtheater-wie heisst nur der Beruf, der den Direktionen zur Verfügung stand, um weise Programm-Texte zu betreuen, jedenfalls einer der ist ca. 1970 gestorben und hat verfügt, dass auf seinem Grab lateinisch

draufstehe "Wildschwein des Herrn"?

Gestern hat im ORF- Radio Gottesdienst zu Palmsonntag, ein älterer Pfarrer die Messe gelesen und als Spruch vorgeschlagen "Mach mich für Heute zu Deinem Esel."

Kurz ich war die ganze Nacht und im Traum auf dieser Bank, alles rannte zu ihren Fan-Grabstätten und ich entdeckte nicht einmal des Namen.

Die Kontrollwut der Computer-Inhabers, hab ich gar nicht gesteuert. Die Vorratsdatenspeicherung werden Gauners zu nutzen verstehen-Alarm.

Ich endete & ver-kuschelte mich in die letzte Woche mit dem Stichwort "Der Auferstandene im Dreiraumtheater". Alarm-Alarm!

Heute hab ich zwei Dienste mir nicht zu vergessen: Fusspflege um 09:00 UND Hausärztin um 12:30.

Mo: 2:4:12: 07:16.

Mo: 2:4:12: 15:18:

E.a.R.: 2:4:12: Kartoffelrahmsuppe, Reisfleisch mit Saft, Kuchenschnitte.

Alles Vorgenommene ist ohne Schweisserei vollbracht. Christoph war ein voller Sir hier im Haus, er half mit aus dem Haus hinaus, nachher hat er wieder den Rolator hereingetragen, Sir Christoph reparierte mir den Drucker wieder.

Die Fusspflege befand nichts Schlimmes an meinen Füßen, am Die: 2. Juli 2012 um 09:00 hab ich den nächsten Fusspflege-Termin.

Sir Charles Barte, war der Engel des Nachmittags und brachte mich pünktlich zu Dr. Antonette Biach.

Blutdruck: 130/80, Puls: 62.

Den nächsten Termin bei der Hausärztin hab ich am Mo: 23:4:12.

Irgendwie muss ich bald wieder zum Internisten (Dr. Bruno Schredl): EKG-machen und Blutzucker schauen! Ein kilo Tabletten hat Herr Barte mit "mir" heimgeschleppt.

Augenärztin und Urulogie ist auch im Frühling nötig, Da ich nimmer allein aus dem Haus kann, denk ich ist meine Zufriedenheit darauf zurück zu führen, dass immer ein Mensch mit mir geht°

Charles Barte, von der Heimhilfe, hat mir 0676/ 777 28 50, nach der Waschmaschinen-Tourtour repariert!

Die Vorrats-Daten-Speicherung ist ein gefährliches Sado-Maso-Spiel, dieses

muss sogar "ich" einräumen.

Mo: 2:3:12: 15:58.

D I E N S T A G :

3:4:12:

06:40:

Im 1. Traum war ich im Konkurs, der Rechtsanwalt der mich umsorgte machte daraus ein spannendes Spiel, statt Fußball verfolgte er die Kurse der Währung, wenn die mehr stürzt, als meine Schulden, dann hätte ich gewonnen. Im 2. Traum frass ich rund um die Uhr, den letzten Schluck tat ich als ich den Computer einschaltete, so hat sich die Datenvorratsspeicherung in mein Träumeland verbracht.

Der linke Oberschenkel hört nicht auf, mich aus dem Bett verjagen zu wollen, obwohl ich schon längst e hier sitz. Wie heisst denn das witzige, lateinische Wort, dass ältere Menschen aus dem Bett vertrieben, beschreibt?

Im Rabenhoftheater spielt die Kabarettgruppe "Maschek", "Revolutinäres Fernsehprogramm" was ich so gerne sähe.....

Die r.k. Kirche scheint die vielen sexuellen Missbrauch - Enthüllungen, die REgel zu nützen, dass nur mehr Männer mit "Bewährter Berufstätigkeit" zu Priestern geweiht werden, Zuerst werden sie fest stehende Diakone gewesen sein? Dann ist es egal ob Mann oder Frau erst nach dieser BEWÄHRUNG werden sie ins Priesteramt geweiht.

Dies sind die Produkte meiner gedanklichen Nacht. "

"Senile Bettflucht" hiess das Wort, das ich suchte?

Letztlich werden dann wahrlich bewährte inne gehalten Funktionen in Weihungen gewandelt.

Heute kommt Frau Kraft und bringt mir mein frisches Bett zeug.

Ich geh jetzt frühstücken.

Es ist "alles" viel leichter im LÖSEN, als wir zuerst be-zittern ==== dann ist es Gott = Buddha, so stehen "wir" auf, w erden wir gesalbt !

Die: 3:4:12: 07:20.

Die: 3:4:12: 10:26: Frau Kraft hat schon wieder mir die frische Wäsche

zurückgebracht. Ich werd nimmer fertig mich zu gedanken. Von allein Seiten strömt die Not in, mich ein, mich zu bedanken >< so komm ich unentwegt am das Wort "Gott".

Frau Kraft ging mit mir anschliesend, zum "Feinkost-Michl" und nun hab ich einen riesen Endiviensalst, als Osternest!

Weil die Sonne so voll schien, musste ich sietzen bleiben und warten, auf den Nächsten, den meine Nase mir befahl!

Der Sir, den meine Nase wollte, war ein Schweizer Studen, er kennt www.phettberg.at & McGoo Tweet.

Das weltweite Netz >< Gott <> sintemalen Katholisch >< sintemalen >< was halt gerade modern ist zum klingenden Wort, erkoren zu werden!

E.a.R.: Selleriecremesalat, Kartoffeltaschen mit Ruccola, auf bunrem Gemüse, Bio-Ioghurt.

Die: 3:4:12: 11:45.

Ich muss das "Haupt"-wort zu einem Wot anderer Gattung begreifen beginnen. Und die Katholische Kirene muss aufhören die sexuelle Not als Erpressung für "Gott" zu missbrachen! So ist die R.K. Kirche eine Maffia! Derweil hat Jesus doch, das Grösste in die Welt gesetzt: handhabe die Tätikeit "lieben" und du bist Gott!

Die: 3:4:12: 11:33.

Gott><Buddha><katholisch><Mohammed><http

AaAls Manuel Millautz mich anrief und sagte, er bringt gerade Die Wierre Aktionisten in die Druckerei, viel mit das Wort "global" ein! Ich habe stunden lang vertelefoniert um dieses Wort wieder zu finden, Manuel erfüllt mich wahrlich, wahrlich.

Um Öl, Die: 3:4:12: 14:40: redeten Menschen um die Demenz ihrer Partner, hab ich doch auch Demenz?

So viel Paralles, wie mich?

Die: 3:4:12: 15:34.

M I T T W O C H :

4:4:12:

03:31:

Nach dem Abendessen war Ali mit Lelek bei mir, brachte mir 2 Pakete A-4 Papier und ging mit mir noch eine Runde auf den Pintplatz sitzen.

Ali der halb blind ist und nur mit einer Lupe mühsam liest, las mir einige, wenige, meiner Tipffehler in meiner "Wortfindungsgestörtheit" vor.

Amerlinghaus, es war ein Maler zur Wiener Revolutionszeit, und gehört z.b. mit nur einem "m" geschrieben.

Ali trainiert unentwegbar seine Augen, damit sie ihm nicht verrosteten, es ist Gott.

Danach hat mich NAC-HI noch angerufen und angedeutert, dass ich das Wort "Gott" zu oft verwenden würde, Zurecht steht "Gott" als Verbot im 1. Gebot.

Prompt hab ich danach von Messen geträumt, der "Pintplatz" liegt noch dazu vor der Ägydykirche.

Ja, und die "Barbara Karlich - Show" hat gestern, nachmittag angerufen, ich möge doch kommen?

Doch: ich treib alles/ nur nicht, mich in der Barbara Karlich Show mich ausstellen.

Barbara Karlich ist, wie "Tuß macht Schluss mit lästigen Insekten!".

Öseterreich ist eine Geheimtotaler Staat, Von den beiden Terror-Förgänger Systemen hat Österreich brav gelernt.

Ich schütz mich mit der Entmüdigung und der Gestion.

Tus-Karlich müsste nur aus der Gestion zitieren und ich wär aufgeblattet.

In der Küche hängt ein Plakat, wo die 1. Republik mit einer gespaltenen Zunge, als Vorgänger-Erbe des K. und K. Wesen's hängt. Alles Pflanzt sich fort. Mi: 4:4:12: 04:02. Hirher gehöt meine Wotfindungs-Bestürtheig quasi/ noch dazu und A PR POS "Vorratsdatenspeicherung und "Verfügungsparmanenzen" PLUS "Barbara Karlich-Show"

Mi: 4:4:12: 04:25.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "McGoohan" <mcgoohan@xxxxxx.ch>

Sent: Wednesday, April 04, 2012 4:28 AM

Subject: Wortfindungsstörung

global,

Heilige Agnes,

Heilige Ursula,

Melchisedek,

Peristaltik = wie das Gedärm den Speisebrei weiter schiebt,

"Gasthaus Lunzer"

"Kletzen" - getrocknete Birnen, nicht Zwetschken!

Avocado,

Andy Warholl,

Joe Dallesandro,

Woody Allen,

Ammerlinghaus,

Petra Erdmann, im ORF kompetent für Sitcom - Serien!

Hepatitis,

Diphtherie,

Angina,

Krankenhaus göttlicher Heiland,

TCM - Traditionelle Chinesische Medizin,

Passions-spiel =

"Transkatholische Vögel"

Franziskus- Pier Paolo Pasolini= Dr. Helmut Neundlinger,

Assoziations-Blaster,

Clemens Marschall, Rokko Anal,

Bullimi.

Sebastian Brauneis

"Korrespondenzen-Verlag" mit
Hammerbacher und Ziegler, der sogar Ilse Aichinger's Alt werk bringt!

Christoph Znopp (Volkstimme),

Roland Wümsch,

Do: 1:12:11: Alte Stiegerkamer in der U-Bahnstation "Johnstrasse"
Präsentation des "Was Bleibt"

Anagrammgenerator,

Tilsiterkäse,

Quantenforscher Anton Zeilinger,

Durch Weltall-tunnel beamen,

Informatik,

Spitelberg

Lammellen & Kompressor,

Lampertschek,

Östrogen,

Testostoteron,

Paul Baumann = Schamanisch Reisen,

Pater Josef Bleicher = Vorabendmesse,

Informatik,

Rucola Salat,

www.phettberg.at wurde am 28.April 2000 eröffnet!

Batschba & Gerald Grestenberger von www.vesch.org.

Schikaneder - Kino (Gasse 11A-1),

Rudolf Taschner,

Gorgonzola

Österkron

Bavaria Blue

Johannes Wahala

Jean Genet

Karl Valentin wird von Walter Schmiedinger moderiert!

Mercedes Echerer spielt die Hauptrolle in Lesystrate auf Burg Perchtoldsdorf
im Sommer 2011.

1991 lernte ich Clemes Stecher am 14. April, dem Leu-Day kennen!

16:6: „jeden Jahres, ist "BLOOMSDAY" --- James Joyce!
von James Joys 1929 zum ersten mal ausgeckt zur
Befeierung von Leopold und Gattin, Molly Blooms!

Chinarestaurant "Pacific", von Frau Tschank,

Das türkische Kaffeehaus: 15., Felberstrasse 52: heisst:
"Meydan"

Meine ersten Blue Jeans: "MUSTANG"
Der Langnasige aus Hölz ist der PINOCIO,

Allgemeetrie/ Informatik/ Kybernetik,

Georg Büchner: "Die Schritte der Menschen sind langsam".

Eisgeschäft Zanoni,

Hans Ernst: 1 Euro: "pollutionieren"

Robin

Win-selei!

Maroni

Robin=Oliver Hangl

Christian Ankwitsch

Hoefliche Papparazzi

Konzeptkunst

Maroni (Kastanien)

Platon

Halloween

Minestrone

Hagebutten

Holunder

Litschi - Kompott

Sophismus-Orden

Hirntausch

Karfiol

Tafelspitz

Papst Kardinal Kaiser

Cevapcici

Schlosser PATRIC

Kontemplation

Schrimps - Muscheln

Meterosexuell

Ausgetreten: EUGEN DREWERMANN

Fisch Cee-zu-an = (Rotbarsch im "Pazific")

Aloevera (gebacken)

Günter Kaindlstorfer

Quanten-Sprung

Karl Weidinger

> Logopädie hat Victor Frankl erfunden

> SCHMELZBRÜCKE

> Telenovela ist die neue Art der daily soap

>

> Robert Elkner Verein "Sargfabrik"

>

> Tollwut - Ansteckung

Johannes Wahala

Gustav Zeilinger

Bundeskanzler Alfred Gusenbauer

Bundeskanzler Wolfgang Schüssel

Friedrich Heer

Sus Domini

Soja.

Proculi enthält viel Folsäure.

Stift Heiligenkreuz - gregorianischer Choral

Ute Bock

Karl Ferdinand Kratzl

Persividen Sternschnuppen

"Laurentius" - Schnuppen im Volksmund. Laurentius ist am 11.8. (Kirtag in Uernalb)

> Lingua franca

>

> Lingua vernacula (=Volksprache; verwendet von Vaticanum II)

>

> Kinesiologen (Michael Standfest)

>

> Rainer Werner Fassbinder

>

> Dorsch wird Kabeljau

>

> Grünkern wird zu Dinkel

>

> Hammel ist entmannter Bock!,

Lamm wird Schaf

>

> Kalb wird Kuh

>

> Limetten wird Zitrone

>

> Bit (kleinstes Darstellbarstes)

>

> Znaim (Stadt in der Tschechischen Republik)

>

> Burn out

>

> Isometrische Übungen

>

> Suppengrün

>

> Hagestolz

>

> Grillparzer

>

> Aphasie

>

> Quittenmarmelade ist erlaubt!

>

> Konfitüre ist laut EU nun der Name Marillen-Konfitüre.

>

> Lampe (Licht)

>

> Desktop (zum speichern am Computer)

>

> Traubenzucker

>

> Symphonie von Mahler

>

> Mikroben und Milben und AMÖBEN das eigentlich das erste war, gleich als

> die

> die Erde begann und also vom "Kreationismus und vom intelligenten Design

> nicht die Rede sein kann.

- >
- > Swingerclub
- >
- > Bernhard Ludwig
- >
- > Päderasten
- >
- > Thomas Bernhard
- > phantasierte viel zu Montaigne
- >
- > Pasolinis Film "Theorema"
- >
- > Natascha Kampusch,

und Arigona Zogai.

- >
- > "the flames"
- >
- > Maroni Kastanien sind keine Rosskastanien!
- >
- > redundant
- >
- > Joghurt wird aus Bakterien gemacht und Kefir aus einem Pilz.
- >
- > Lorient
- >
- > Tourette Syndrom - W.A. Mozart
- >
- > B. Traven
- >
- > Orakel
- >
- > Sphinx
- >
- > Thrombose
- >
- > Günther Nenning, Gottfried Kraus, JANKO MUSULIN und Peter Pavlovsky vor
- > dem
- > Club2!
- >
- > Frechberger - "Wienzeile"
- >
- > Anatol Vitouch und Ondre Cikan präsentieren Ihr neues Buch "Billige
- > Geschichten" im Nil am Do 24.1.08 um 20 Uhr Predigt dienst Nr. 679 war es
- >
- > Der Maler vom Freitag, 18.1.08 hies ANDREAS PASQUALINI in der Wiener
- > Freiheit. Die Doktormutter Johanna Kandl war auch anwesend.
- >

> Michael Standfest 0676/ 777 28 50. und E-Mail ist:
 > michael-standfest@aon.at
 >
 > Weibel
 >
 > Mit den Füßen - Physio
 > Mit den Händen - Ergotherapie
 >
 > Hannibal Lector
 >
 > Da, wo wir Opernball - Do. haben, hat die Schweiz den "schmutzigen
 > Donnerstag" 2008 ist dies der 31.1.08!
 >
 > Rabulistik
 >
 > Placebo
 >
 > Bärnbach Hundertwasser Kirche
 >
 > Der Name Bärlauch eignete sich offensichtlich, weil "es" die Bären vom
 > Winterschlaf erwachen. also dessen Gedärm zum verdauen!
 >
 > Provider, Domain-INhaber, Server. Das sind die Drei.
 >
 > der Schwarze Obama Barack Obama und die Hillary Clinton bei den Demokraten
 >
 > Milben und Amöben- was ist der Unterschied???

> Die Amöben (griechisch amoibos = wechselnd) oder Wechseltierchen sind eine
 > große, vielgestaltige Gruppe von (
 > [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Einzeller.wikipedia.org/wiki/Einzeller](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Einzeller.wikipedia.org/wiki/Einzeller)
 >)Einzellern, die ihre Gestalt laufend ändern. Amöben sind eine Lebensform,
 > keine Verwandtschaftsgruppe ((
 > [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Taxon//de.wikipedia.org/wiki/Taxon](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Taxon//de.wikipedia.org/wiki/Taxon)
 >)Taxon).

> Milben (Acari) sind eine ([fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Ordnung](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Ordnung)
 > (Biologie)a.org/wiki/Ordnung_%28Biologie%29)Ordnung der (
 > [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Spinnentierekipedia.org/wiki/Spinnentiere](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Spinnentierekipedia.org/wiki/Spinnentiere)
 >)Spinnentiere (Arachnida) im ([fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Stamm](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Stamm)
 > (Systematik)a.org/wiki/Stamm_%28Systematik%29)Stamm der Gliederfüßer.
 > Milben stellen mit ca. 50.000 Arten in 546 Familien(
 > [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/cite_note-0#cite_note-0/wiki/Milben](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/cite_note-0#cite_note-0/wiki/Milben)
 >)(1) die größte Gruppe der Spinnentiere. Da sie die kleinsten (
 > <http://de.wikipedia.org/wiki/Gliederf%C3%BC%C3%9Fer>)Gliederfüßer
 > (Arthropoda) sind, ist davon auszugehen, dass viele Arten noch gar nicht
 > entdeckt wurden.
 >
 >
 > Milben - Amöben waren die ersten Lebewesen. vor 5 Milliarden Jahren

Plazebo

>
>
>

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "McGoohan" <mcgoohan@xxxxxx.ch>

Sent: Wednesday, April 04, 2012 4:29 AM

Subject: Text aus 1990

Lieber Lorenz das war der Text von der ersten Verfügungspermanenz. Sie fand vom 17.bis 31.10.1990 statt!

> _____
>
> "Die künstlich konstruierte Situation, über einen Menschen Verfügen zu
> sollen, stellt erstaunlicherweise eine betächtliche Attacke dar.
>
> Die Besucherin, der Besucher trifft hier auf Josef Hermes Phetberg Fenz,
> ein
> Ausstellungsstück über das zu verfügen JDERMAN/JEDEFRAU die Möglichkeit
> hat.
>
> Fenz befindet sich in mehrfacher Hinsicht in der Rolle des Objekts: Zum
> Einen ist er Objekt des Verfügers, welchem er sich aufgeliert hat, zum
> Andern ist er gegenstand der photographischen Ablichtungen, diese
> Interaktion dokumentieren und anschliessend ist er Objekt für die
> Ausstellungsbesucher, die sich mit einem menschlichen Exponat konfrontiert
> sehen und zur Reaktion aufgefordert werden.
>
> Fenz bleibt diesdie ganzeDauer der Performance. rund um die Uhr. Auch die
> lange Kette nachts lässt ihm wenig Möglichkeiten: Nicht bis zum
> Lichtschalter, nicht bis zum Fernsehapparat. Er hat keine Lektüre, keine
> Uhr. Er hat sich ausgeliefert. Was tun?
>
> _____
>

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "McGoohan" <mcgoohan@xxxxxx.ch>

Sent: Wednesday, April 04, 2012 4:29 AM

Subject: Verfügungspermanenzen bisher.

1. Verfügungspermanenz war ununterbrochene 17 Tage lang, vom 15. bis 31. Oktober 1990, wo ich in einem vollkommen dunklen Raum, für alle Passantys erreichbar war, Und ganz wénige "benützten" mich auch wenn in der Nacht wer zu mir wollte, ich war zumindest ununterbrochen am rechten Fußgelenk mit einer festen Kette gebunden, und mir waren die Augen, während der Ausstellungszeiten von "ErotiKreativ" (im WuK, Wien 9., Währingerstraße) Natürlich war während der täglichen Ausstellungszeit Licht für alle da, nur ich hatte die Augen verbunden, und es war sogar erwünscht, dass die Leute alles mögliche nmit mir antellten! Es ist dann im Falter ein Erlebnisaufsatz nachher von mir erschienen! Vorher ein Interview, sogar auf der Titelseite des Falter, nachher dieser Erlebnisaufsatz von mir!

.) Die zweite Verfügungspermanenz war dann am 22. bis 24 Jänner 1993. im "Museum der Seele" in Zürich

.) Die dritte Verfügungspermanenz war am Lustenau am Spielboden Vorarlberg, einen Tag lang

.) Am 1. Juni 1994 um 15 Uhr am Autobahnstumpf in Graz mit der Grupe "GRAM" vierte Verfügungspermanenz

.) Samstag: 8. 9. 2004: 22 Uhr: eingeladen vom "big" in Laa/Thaya, 6. Verfügungspermanenz.

.) Und die fünfte Verfügungspermanenz war am Tag danach im K&K-Club in München um ca. 22 Uhr

--- Ich habe bei der Nummerierung mich vertan, es war natürlich die 6. Ververfügungspermanenz am Tag vor der 5. Verfügungspermanenz

.) ca. Mitte Oktober 2003 im Schauspielhaus Wien, Porzellangasse 7. Verfügungspermanenz

(Der Hirnschlag war am 28.10. 2006 das war aber keine Performance!)

.) Samstag, 9. Juni 2007, 20 Uhr: 8. Verfügungspermanenz im "Blumberg", das ist ein Teil von "Soho in Ottakring"

.) Samstag, 7. Juli 2007, 20 Uhr: neunte und bisher leider letzte Verfügungspermanenz in der "Volxbibliothek" (nun nur "Bibliothek" genannt in Wien I., Wipplingerstraße

10. Verfügungspermanenz. am Fr. 25.4.08, im Rahmen von "Angst - Obsession - Beauty" von Donauvestival 2008 in Krems! Viele werden denken dass sei ein geheimer Rückzieher, aber da irren sich die Menschen. Jedes kann doch sowieso lesen wie es will! seit vielen Jahren deutlich in mir. wie in einem offenen Buch.

Hermes Phettberg

EIN ANRUF GENÜGT ABER; UND ICH STARTE SOFOR DIE 10. bis 99. Verfügungspermanenzen....

Mi: 4:4:12: 08:52: Heute musst Du Dir den "Falter"/ Nr. 14/ 2012 kaufen: Am Titel ist die angenagelte, rechte Jesus-Hand gezeichnet und drauf steht: "du Opfer".

www.phettberg.at gehört irgendwie dazu!

Denn ich werde nicht fertig, mit meinem lebenslangem Aufarbeiten meines "Sophismus UND S/M-Ordens", zu dessen H.C. Mitglied, ich mich, ohne es zu wissen, erklärte.

NAC-HI war, im Gegensatz zu meinem lebenslangen Schlafenwollen, war lebenslang emsig!

Wenn ich nicht zu foul gewesen wäre, hätte ich eine Mutter gefunden, die mich zu deren "Mann" zu grabrauchen verstanden gehabt hätte und dann ein Baby herausschlüpfen gelassen hätte.

Ich liess es mein Leben lang gut gehen und nun kann ich bequem röhren!

Oh wie GROSS ist Manuel Millautz' Kommentar zur Gestions-Röhrerei: "Am Leben führt kein Weg vorbei"!

Wenn Frau & Mann, ohne Ende, sich mühen, ihren eigeschlagenen WEG zu g-e-h-e-n schlüpft KORREKTES heraus, Nur halt so Typen, die ansonsten entschlüpfen, sind dann lebenslang zu studieren.

Jetzt sind Österreich & E.U, in der Lage, ab-zu-wehren, aber, wenn es Österreich & E.U. bissl schlechter ginge.....

Mi: 4:4:12: 09:29.

Mi: 4:4:12: 15:96: Morgenh muss ich geduscht werdeh aber heute riech, wie damals, als ich im März 1994, in der "Kunsthalle Exergasse" meine alten Blue Jeans aus stellte, die Jeans rochen! Es miss der März-Geruch, meiner selbst sein, der mich so fraut?

Charles Barrte, war heute, meine Heimhilfe, es ist eine Qual, mich zurück zu halten! bei so einemm Engel von Sir! Wir waren brav beim Spar, Gumpendorferstrasse 122, Nußmix und Trockenobst fürs Müsli!,

1/2 Kilo Karotten, 2 Kiwi, 2 Birnen, 1 Kilo Rubinetten. Ich liebe meinen Geruch sosehr!

Glücklicherweise bin ich mein Leaben lang, nie ins Furor der partnerschaftlichen Sexbeziehung geriet. Drum bin ich frisch konserviert in mein "Alttertum" worden ewig geworden und defacto für die "Welt" ein lebendes Fossil!

Die Jeans sind in einem Plexiglas gwesen und so konnte der Geruch sich

frisch halten und nicht entweichen.

C.Z. spendete mir eine meiner grössten sexuelle Lüste < Darüger will ich ein Protokoll dann fügen!

Morgen mortgen, wes muss ebenfalls ein März gewesen sein, wie heute.

Defacto haben "wir" heuer ein spätes Ostern, aber das mit Gott C. Z., muss im März gewesen sein.

Mi: 4:4:12: 16:16.

Mi: 4:4:12: 16:20: 4:4:12: E.a.R.: Fritatensuppe, Chili con Carne, Reis, Banane.

Mi: 4:4:12: 18:20: Ja sag du mir: Israel ist Atom-Macht, sagt Günter Grass heute (4:4:12) in einem Gedicht. Sind nicht schon immer Persien und Judäe spinnefeind gewesen.

Ich bin fertig!!!!, hör nur "ORF"-Medien und kuschele mich darinnen, oh wie schön wär ein Gotty, zumindestens ein Schurzengel...

Tina Leisch wär auch nicht schlecht, wenn sie mit mir Jeansbys - Kino schauen ginge. Ich traue mich gar niemand anzurufen.

Mi: 4:4:12: 18:36.

D O N N E R S T A G :

5:4:12:

06:40:

Heute war ich Mitglied eines autonomes Banker -Würstlstandes, das hinausgemobbt wird! Mit einem Schlag kamen viel Weniger Würstlessen, wann ich Dienst hab und Eine trieb es ganz offen veindselig mit mir, sie weigerte sich, wenn ich Dienst hab, überhaupt auf den Würstl-Platz zu kommen. Nie beherrschte ich mich, standfest zu sein und ging weg!

C.Z., der Erzengel und Jeansboy, in den ich wie verrückt vernarrt war, muss auch so Einer gewesen sein, Sir C.Z. war offen lie-iert mit einer Frau. Vielleicht hat er schon viel früher als ich den Kinofilm vonPier Paolo Pasolini, "Therorema" gesehen. UND da ich alle welt sekkiete mit meiner Not, dass Jeanskerle sich hergaben. Im Gegenteil, alles wandte & wendet sich je, ab von mir. Und ich bin nie so klug, das mir zu dissertieren.

C.Z. könnte bereits der Vater vom M. M. sein. Beide sind parallel fesch bis zum Geht Nimmer.

Die sexuelle Wonne lies C.Z. in der Wohnung geschehen, wo Ewald Penz wohnte und auf Ostrerurlaub war. Und ich war Katzen hüten Die Wohnung blickt auf den Naschmarkt hinaus und C.Z. und ich begegneten uns am Naschmarkt, bevor ich zur Katzen behütung ging.

Bei mir funktioniert dies so: Wenn mir eine sexuelle Befriedigung winkt, lass ich "ihn", in den Blue Jeans sich versteifen und ich wix drauf los, bis er abspritzt.

Das Weltwunder geschah so: C.Z. und ich sassen am Tich einander gegenüber, beide in Blue Jeand, wir blickten einander in die Augen und ich habbelte an meinem Schwanz und schon geschah es! Seither ist C.Z. mir ein Heiligtum! Nie wieder hab ich C.Z. gegegnet.....

"Theorema" wurde sicher von Pasolini, als Kunst sich vom Wixen zu lassen.

Ich aber hab nie eine Kunst, die ich, statt wixxen beherrschte, begriffen, ich hobbbele einfach zu!

Das ginge heute ebenso, aber nie sagten mir die mir begegmeden Augen, mich ermutigend: "WAGE ES!"

Genosse Jesus wäscht heute, zu Gründonnerstag, seinen Aposteln die Füsse.....

Das Morgenjournal berichtet gerade von einem vatikanischen Jesu-Casting!

Do: 5:4:12: 07:30.

Do: 5:4:12: 08:36: Morgen besucht mich Deutschland in Gestalt von Kataln aus Bonn. Niemand, erkennt, warum Katalin sich das antut, mich wegen eines Tages, mich zu besuchen aber Katalin und ich erfreuen uns daran. Wir haben darin unsere Zeremonie gefunden.

Das Merkwürdige ist unbedingt Gotty .

Mit lauter solchen Freuden-Fuzzeln, buzzelt sich der Menschen Leben.

Unbedingt muss ich, von Katalin, erklärt bekommen, was die "Bundes Kunsthalle Bonnn" früher einmal war

Do: 5:4:12: 08:48.

In der "Bundeskunsthalle Bonn" wird zur Zeit "Romy Schneider" ausgestellt.

Do: 5:4:12: 15:32: Sir Charles Barte, hat mich heute geduscht und vorher waren wir in der Bäckerei Hafner um Topfengollatschen. In die

Topfengollatschen hat mich der "Radiohund Rudi" verrückt gemacht. Und Öl hat die ganze Woche um 09:05 fürs BERÜHREN geworben, aber es wurde darin aber streng gewarnt, vor sexueller Berührung.

Wie ist nur meine Hoffnung auf "Hochschule für Pornographie & Prostitution" mit der Philosophie der Gesundheit des Berührens zu verbinden?

Wenn ich meinem Heimhelfer, Sir Barte betrachte. Der Spruch Gusto Holen auswärts ja, aber gegessen wird daheim, wenn es ewig kein solches "Daheim" gab.

Und "Armsein, wie eine Kirchenmaus" dazu -Darüber schweigt die ganze Welt:
A M E N .

E.a.R.: 5:4:12: Lauch-Chremesuppe, Chremespinat, Finks-Frankfurter, Salzkartoffeln, Kuchenschnitte.

Vollmond

F R E I T A G :

06:4:12:

06:32:

Benedikt XVI reagiert auf die Pfarrerinitiative, "Ungehorsam geht nicht" Schüler antwortet: "Pfarrer waren immer schon Eigenbrötler." JUHU

Die Ateistische Religionsgesellschaft wird im der Regenbogenparade heuer mit fahren.

Gestern begingen Frauen den Eagle Payday = ab heute verdienen Männer wie Frauen Pro Jahr gleichviel.

Soweit meine wahrgenommenen Nachrichten.

Wahr - Nahme ist alles, was du dir wünschen vermagst! Heute um 10 Uhr kommt Katalin Glavinic Butterblume aus Bonn zu mir^^^^^^
Geträumt hab ich was Exelentes, aber es ist futsch. Es war so ein Schöner Traum^^^^

Fr: 6:4:12: 06:54.

Fr: 6:4:12: 09:51: Es ist Vollmond, eiskalt, keine Spur von Pollution.

S A M S T A G :

7:4:12:

10:45:

Um ca. 03:20: war ich schon am Kompueter, und um ca. 08:00 versuchte einen 2. Anlauf, den Namen des Photographen des "Profil" mir herauszufinden, doch erst jetzt, 10:50: weiss, ich das der Fotograf des VERWEGENEN Jeansboy Photographen des "Profil", der neben dem Autor WOLFGANG PATERNO, PHILIPPP HORAK hiess.....

Langsam beginn ich meinen Glücksrausch zu löschen, dass "Profil" 15/12 mir von Nina Strasser vorgelen bekam!

Als mich die herzliche Butterblume, Katalin Clavinic, von der Kreuzwegandacht im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern zurückbrachte standen Patric Henne Manir, mit den Probil wo, die Kaft von Maria Magdalena, recapituliert wird, und "ich" u.a. die Legendenpost anhäufen kann, vor der Tür!

Sa: 7:4:12: 11:22.

Wahr - Nahme ist alles, was du dir wünschen vermagst! Heute um 10 Uhr kommt Katalin Glavinic Butterblume aus Bonn zu mir.....

Geträumt hab ich was Exelentes, aber es ist futsch. Es war so ein Schöner Traum.....

Fr: 6:4:12: 06:54.

Fr: 6:4:12: 09:51: Es ist Vollmond, eiskalt, keine Spur von Pollution.

Lieber McGoochan bitte dieses PROTOKOLL WIEDER HINEINREPARIEREN DNKE

Üb er Profil Nr. 15/2012 hab ich bereits im JU belrausch protokolliertrt!!!!!!! JUHU!

Sa: 7:4:12: 16:51:

E.a.R.: Nudelsuppe, Gekochter Schinken mit Kartoffepüree, Roter Rübensalat, Kuchenschnitte.

Nun ist Reante Scheiger bei mir und hat mir den richtigen Namen des "Verwegeh" Fotografen buchstabiet:

"Profil" 15/12 "Legenden: Ein Besuch bei Hermes Phettberg" wurde von Wolfgang Paterno = Autor und Philipp Horak = Photograph, errichtet!

Jetzt ist endlich Ruhe im meine Nerven geraten: Lesen können ist Balsam.

Gott Philipp HORAK

Göttin Reante Schweiger tut mir in meinem Wesen wohl!

Doch Reante besteht auf ihren, von mir getauften Namen: "Alte Schastrommel", sie will alls, nur keine Göttin sein.

Sa: 7:4:12: 17:17.

15. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

(Ostern/ Urständ)

8:4:12:

07:31:

Im Traum begegnete ich zum ersten Mal (erinnerlich)Vata, eine Orgie an Fremdschämen fand statt!

Vata fuhr mit mir zu einem neuen Bauern, er hatte sich die Dienste eines neuen Traktors erbitten müssen, und da fuhren wir plötzlich an einem extrem schiefen Acker ackern und der Sohn des neuen Bauern fragte mich den Sohn vom Vata, ob wir, mit "unserem Traktor diese einrichtung nicht hätten, und ich war natürlich total aufgeblättelt, denn unser Traktor ist ein "Steyer-ACHTZEHNER", sowas gibt es wahrscheinlich nur mehr im Museum.

Zurück von der Schiefen Ebene, hatte ich das erste Mal im Gegenwart Fremder gewagt, Vata mit seinem Titel "VATA" anzusprechen!

Da war der Traum erschöpft, ich hätte doch so gerne, Weiters zu berichten gewusst, aber da müsste ich ins Erfinden geraten!

An meiner Küchentür hängt, seit ein paar Monaten, ein Werbeplakat für Parfüm für Männer, der Typ wirbt auch im Fernsehen, für dieses Parfüm wirbt und mich wahnsinnig betört.

Ich muss direkt in die Küche nachschauen gehen, wie das Parfüm heißt:

"Gauötier" Ist Baul-Tier eine Übererzierung des Männer-parfums für T R A K T
O R in mein Vata`sches?

Dies erfand ich aber in der Sekunde, wo ich mich jetzt anstrenge, die
Plakat Marke zu entziffern!

den Burschen hab ich mir aber extrem oft schon angebetet bereits, vielleicht
entstand so mein Oster- (Urstands-) Traum?

Wir klauen ja unendlich, um unsere Pibliotheken voll zu stopfen. Pralles
(Erfülltes) macht uns halt staunen. Re-lig-iertes = Wieder-ge-lesenes,
LECTION.

Letztlich wird auch die Atheistische Religionsgesellschaft, die sich so sehr
liebe, nicht darum herumkommen wird können, Pastorierung zu treiben. Denn
das Fine Hirn - Fach, wo Religion drinnen steckt, & will bedient werden. Kaum
ist ein Fach entdeckt, kommt eine Industrie/ via LOBBY und
will.....

Die Dimension Zeit ist Gewaltig!

Heute gehen Nina Strasser & Patric Henne mayer mit mir ins Chinarestaurant
"Pacific" Otsern feiern!

Am Samstag 14:4:12: geh ich Schamanisch Reisen.

Am Oster - Freitag: 13:4:12: geht Hubsi Kramar mit mir "Der Auferstandene
im Dreiraumtheater" vorführen & schauen.

So: 8:4:12: 08:30.

So: 8:4:12: 09:53: Reibteigsuppe, Hackfischfilet mit Petersilienkartoffeln,
Kuchenschnitte.

Fraude erfüllt mich, dass "Profil" 15/12 (=Österreichs Spiegel) "Legende
Phettberg" re-sumiert!

Ich will es einfach..... und es geschieht, oh Alarm Alarm Alarm

So: 8:4:12: 10:05.

Redletterday: O S T E R M O N T A G :

9:4:12:

06:23:

Michael Köppl moderiert "Guten Morgen Österreich": Zitat daraus: Als das Haupt des Meisters (=Josef Haiden) noch angewachsen war, entsprang ihm folgende Musik. Denn ein Mediziner hat herausgefunden, dass in Josefs Haiden's linken Hirnregion, die Ursache liegt, dass er so geniale Musik schuf. Wir existieren aus Legenden heraus.

Einmal sagte einer, der mich öfters besucht und schon ebenfalls den Geruch von gerauchten Drogen kennt, dass es bei mir immer wieder nach Drogen raucht. Und gestern roch ich es jetzt selber und zudem hab ich meine Linke Hand kaum mehr hoch heben können. Und immer ist mir der linke kleine Finger eingeschlafen.

Gestern hab ich von Nina & Patric eine Orgie Chiesisches Osteressen geschenkt bekommen: Mir heim genommen hab ich mir dann noch "Gebratene Soja-Bohnen" fürs Frühstück.

Halb bin ich hinüber/ aber halb bin ich noch gegenwärtig.

Haft-Entlassene sind jetzt zusammengerottet in der Katholischen Emausgemeinschaft.

ORF & Katholikum - Österreich beuen sich um ins Legendäre. Denn nur mit Geheimnisvollem lässt sich was Statich Festes errichten denken die politischen Hirn - Ein-richtys, oder wie eben das Fach-Fremdwort dafür heisst.

Der Papst baut weiter an seinem barocken Thron Paldachim und die beiden Erzkonservativen & Knackigen Moderatoren der gestrigen Oster-Hochamtes des Papstes in Rom.

Hermann Nitsch hat ein neues grosses Buch: Zitat: Die Kunst lässt uns in einen Zustand eintreten, in Gott einzutauchen. Dom - Pfarrer Faber & Adolf Holl haben an dem Buch mit geschrieben, Jetzt fehlen nur noch die Frauen, dann wird ein Neu Barock Kathlikum errichtet werden?

Emaustag und Drogen rauch = Weihrauch ist der neue Weg, keines wegs der Weg mit Sex etwas zu bedenken. Sexitiert x~xistiert nur, Kinder zu produzieren?????????

Ich geb auf-----

Keine Worte find ich mehr!

Jetzt geh ich frühstücken.

Die knackigen zwei gestrigen ORF 2 - Mess-Moderatoren, haben sogar das "Vater Unser" mit einander laut ins Mikrofon gebetet.

Unbedingt Öl - Empfehlung: Sonntags immer: 06:54 vom "Zwischenruf" bis So: 08:00. Da hören Sie, LIVE , ,Duhsbys wie sich alles Umwandlt!

Hermann Nitsch wird Neo-Barocker Papst Juhu!

Der Pfarrer von Stützenhofen, Gerhard Swierzek, des grossen schwulen Florian Gemeinderates Florian Stangl, nimmt den Kampf an: er könne nicht zuschauen wie ein Schwuler Pfarrgemeinderat sein, sagt er! ERFÜLLTE ZEIT

Klein Barock gewinnt.
Mo: 9:4:12: 08: 08:19.

Gottbehüte, nur ja kein Sex!

E.a.R.: 9:4:12: Sternchensuppe, Fischfilet Pomodore, Brocoli, Petersilkartoffel, Kuchenschnitte.

@ecovlo denkt Sex geschieht automatisch/ Geld aber fehlt?

Öl sendet um Mo: 9:4:12: 18:15: "Hörbücher": Ilse Aichinger u.a.

Keineswegs ist es so Im Heiligtum Katolikum.

Mo: 9:4:12: 13:4:12.

Mo: 9:4:12: Wenn mir wer die Gestion gross ausdrückt und ein gnädiges Heruasgeby sich findet, könnt ich auch ein Hörbuch besprechen?
Noch existier mein Wortklang!

Soeben war Kapuzinergruft Heute teil 2 gestern Teil 1 mit dem engel vom Retter des slowenichen Haus Trotta zu hören. Mein Grossvater Josef Fenz geboren, ca. 1890, war so besessen vom Kaiser Franz Josef dass er seinen Sohn, meinen Vater so hinfickte dass er am 18. August geburen wurde. Ein Photo zeigt meinen Grossvaterr mit der idenenten Rassar-Tracht, wie Kaiser Franz Josef ihn trug.

Es war zum Weinen gross: Öl - Teil 1: Sa: 7:4:12: 14:00 & Teil 2: Mo: 9:4:12: "Kapuzinergruft". Ich will auch ein Hörbuch hinter lassen.

"ich" war ja auch.....

Mo: 9:4:12: 15:25.

D I E N S T A G :

9:4:12:

05:51:

Ein Wald wurde von einem Konsortium erworben viele Fachleute bekamen Post von einer Unterirdischen Rohrpostleitung. Das geheimnisvolle Konsortium hat, in allen Regionen der Welt sich so ein Rohrpost - System sich errichtet, Es war defacto eine Mailsystem, das alles Materielle einander zusenden konnte. Ich scheitere am Traumbericht von dieser Nacht. Kurz: Im Traum erwachsen mir aus einem Waldboden, Werkhallen oder so etwas.

Es war ein Traum in dem ich mich wohlfühlte Ungedingt wichtig erscheint mir "Tatort" schauent mir wichtig, da schlaf ich leichter ein.

Lustig: in den Öl-Nachrichten: Zuerst Syrien, danach Pfarre Stützenhofen.

Dr. Ascheuer hat noch keine Ordination. Heute hab ich keine Akupunktur, es kommt Frau Kraft zu mir, bin seit Gründonnerstag un gewachsen, bin nur rasiert!

Mo: 9:4:12: 06:25.

Die: 10:4:12: 11:36:

Frau Kreft hat mich und das Bett gesäubert. ein ganzes Roggenbrot mir gebracht, da hinauf die 40 Olioovit-Tropfen gegeben. Danke ohne Ende Danke, Frau Kraft.

E.a.R.: 10:4:12: Brocolicremesuppe, Chevapcici mit Lettcho und Reis, sowie einem Apfel.

Die: 10:4:12: 11:41.

M I T T W O C H :

11:4:12:

06:55:

NAC-HI kochte ein Osternest aus Schweinebauchfleisch mir scharfem Gewürz und wir beackten Eier, die ich natürlich verlor.

NAC-HI las mir aus dem Ostersonntag-Kurier den Text über Harry Rowohlt vor, und kniete sich dazu sogar hin.

Danach kniete NAC-HI weiter zum Text von Wolfgang Paterno aus dem Kurier. Als Reate Schwieger mir Narissen brachte zum Osterrkorb von Helmut aus Zell an See/ es gestalte sich so eine wunderbare Auferstehungsfeier gestern Abend!

Pfarrer Gerhard Swiercek würde, beim Eierbecken mit dem Kardinal Christoph Schönborn ebenfalls gewinnen. Der Kardinal ist so ein Typ, scheint mir, der immer, den mit dem er zuletzt (eierbeckte) sprach, recht geben?

Im Traum war ich dann bei meiner schwulen Familie, die unter keinen Umständen sich fotografieren lassen wollte, ich hatte nämlich/ verborgen, träumte mir der Traum vor, die oft im der Schwänder-Loge, wo ich am meisten (real) war, ca 20 wunderbar versaute Photos auf Papier (jetzt wieder im Traum) mit gehabt und alle waren brüst dagegen, sich zu zeigen.

"Meine" Loge (Klappe) Schwändermarkt ist längst abgerissen. Wie wird es der kleinsten r.k. Pfarre STÜTZEN HOFEN wohl ergehen, nach dem Duell Swierzek - Schönborn?

Nachdem der Untersuchungsausschuss nix Erlösendes aus der Brüll-Orgie Österreichs Parteien,

findet/ finden kann, / findenen will, und kein "Salomon" sich herausstellt?

Der Turmbau zu Babel ist nun das Magentfeld [http?](http://)

Ewige Wiederholung/ Wiederholung

Schreibt sich "-hohl" so, oder so: "-hol" ??? . Oder gar mir einem blossen "i" oder mit "ie" Harra Rowohlt hat im Osterkurier gesagt, er frühstückt, wenn der Magen knurrt. Ich hab schier, nun Hunger, NAC-HI's wunderbar hergerichteten Frühstückstisch zu schmausen!

Mi: 11:4:12: 06:52.

Mi: 11:4:12:10:24: Dr. Helmut Neundlinger sprach im "Leporello": 11:4:12:07:55: Über den Fussball-Begeisterten Literatur Prof. Wendelin Schmid Dengler.

Der Stützenhofener Pfarrer wurde am Telefon mit geschnitten, wie ihn der Kardinal drängte, Florian Stangl, von der Liste zu streichen: 10:00 auf Öl nun drängt es mich unbedingt das Mittagjournal zu hören!

Nun wird meine "Gestion zur Moritat, denn ich hab Florian Stangl auf seinem "Bloc", klavierspielen gehört! Wie geht die Handlung wohl weiter? Mi: 11:4:12: 10:50.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg
To: goebelmimi@xxxx.de ; McGoohan
Sent: Wednesday, April 11, 2012 11:20 AM
Subject: kannnn selber niuht mit gehen.

Bitte sehr gehrte Frau Göbel, bitt,
Vom Spar: Gumpendorferstrasse 122:
7 Stück feste Karotten,
1 Lolrabi,
1 Bund Radieschen,
Nuss-Mix,
Getroknetes Obst für's Müsli,
1 Paket getroketes Mango,
2 Hirsebällchen,
Vom Türkiscen Geschäft/ Ecke Moritzgasse: Getrockenete Feigen,
ca 10 stück scharfe Pfefferoni.
Von der Bäckerei Hafner:
1/2 Kilo Vollkornbrot,
1 Mohn beugel.
Ich aber muss Öl Mittagjournal hören.

Mi: 11:4:12: 13:05: Heute war Herr Barte, meine Heimhilfe und hat mir Alles, um 22,00 Euro heimgebracht, aber ich musste Hören, wie sich das Katholikum heraus wurstelt.

Das Katholikum ist eine ganz gewöhnliches Mehrstufen-Unikum.

Schönborn ist einer, wie ich ahnte, der immer dem Zustimmt, dessen Ohr zuletzt zuhörte.

Wir sind einfach Menschen. Ich bin einfach nirgenwo intium geworden, war leben lang ein Unberührbarer.

War zudem zu faul, was, das mir geheissen wurde, mir zu Erlernendes zu erlernen. Und hatte zudem einfach nie, das "Gewisse Etwas". Jetzt röhre (sudere) ich, blöd vor mich her. Und gehe Mittags-schläfchen abhalten.

E.a.R.: 11:4:12: Grießsuppe, Krautfleisch mit Kümmelkartoffeln, Bio-Joghurt.

der kommunistischen "Folksstimme" Sowohl die Chefin als auch die Volksstimme lebten noch, und die Chefin hätte gerade als ich beim Strasser ankam, ihren Hundertsten Geburtstag begangen und wir begrüßten einander wie wenn wir uns schon immer kannten.

Gerald Grassl und Christoph Znopf, baute sich der Traum zur Hunderjährigen Volksstimme-Chefin zusammen.

Fettes Essen erträgt schöne Träume, die sich merken lassen. Oh wie Gross ist meine Erinnerung an Christopf's Blue Jeans obwohl es schon 100 Jahre her is!

Der Traum Nr. 4 war dann, dass Herr Straser plötzlich der Retzer Augenarzt war und mich zu seinem Mann, der Optiker ist, übewiess.

Es war Stress in mir, denn die beiden Züge, von und nach Tetz, liessen nur Minuten, zum Umsteigen.

Wenn du träumst, kommen kene Widersprüche dir in den Sinn.

Lustigerweise sind 1. mein Fernseher, 2. mein Handy und 3. mein Kühlschrank ziemlich kaputt. Im Kühlschrank gefriert mir schon alles, die Röhren des Fernseher's schalten ebenfalls die ZiB mir aus Hundrte male muss ich die Zeit Im Bild staten, aber es gilingt ganz zelten!

Immer schaltet sich mein Handy aus und sagt, ich wolle nicht gestört werden. 01/ 596 25 20 funkt hingegen noch!

Katakun Butterblume hat das Profil 15/ 12 an McGoohan bereits gesndet. Wie soll ich in dieser Not zur Gründung einer Hoch schule für Pornografie und Prostitution, am Mo: 30:4:12:gelangen? Geldknappheit war immer "mein" Kunstwerk!

Do: 12:4:12: 09:21.

Do: 12:4:12: 15:35: A pro Pos "Geldeknappheit" irgendwie es es Sport, unbemerkt die Zeit mit knappem Geld durch zu tauchen. "Dass ich ja alles, was mein Zangsneuroikum sich vornahm trotzdem bekam.

Heute ist so ein Schläfriger Tag, Frau Göbel hatte alle Telefonnummern neu in ein Heft geschrieben, dass liegt jetzr mebem dem Bett. Weil es arg regnete gingen wir heute nicht gassi gassi.

Schon Tage ging ich nicht gassi - gassi. Ich roste ein/ ALARM ALARM.

E.a.R.: 12:4:12: Fritatensuppe, Paprikahuhn mit Spiralen, Bio-Joghurt.

Dass ich jeden Tagimmer das von Vortag esse, gehört zu meine

Durch-Tauchsport, Am Samstag werde ich alle anbetteln, die mit mir
Schamanisch Reisen, so dass ich bis Montag Nix mehr einkaufen muss und kein
Geld für's Heimfahren verwenden muss.

Irgendwie komm ich schon in den Mai hinein, mit dem Hundertrer, den ich noch
habe, Im Verhältnis zu allen Arm-Tüchern der Erde, bin ich Milliardär.

Do: 12:4:12: 16:00.

Abnehmender Halbmond

F R E I T A G :

13:4:12:

08:14:

Im Kraufleisch war keine Fettheit, die mich zum Traumerinnern brachte.

Es sei denn dass ich mein Drittes Lulu-Müssen als Traum stattfinden hab
lassen? An mein zweites Lulu-Müssen erinner ich mih real, aber dann war es
schon 01:20 wo ich wieder real musste. Doch es bildet sich in mir ein, das
ich dazwischen auch einmal Lulu gewesen bin???

Bei mir ruft niemand an, es ist nun alles, was ich gestioniern muss.

Es ist Mode, die Handy-Firmen verhungern zu lassen. Ich komm unter alle
Mode-Räder.

Fr:13:4:12: 08:56.

Fr: 13:4:12: 11:39: Fr: 13:4:12: 20: 00 ist Hader spielt Hader live auf Öl
zu hören.

Wenn ich schon nicht zum Auferstandenen im Drei-Raum-Theater bestunen kann,
den Typen nämlich der den Auferstandenen darstellt, Und kein Fernsehen zu
erwarten ist, hör ich "Hader spielt Hader" Caabarett live: 1 1/2 stunen
lang.

ein Neuer Fernsehr/ mit einer art nunigen "Antenne" würde mich ca. 300,--
Euro kosten, hat mir Frau Göbel von "Elektro Kuchling" ausgerichtet und hat
mir einen Kaffe mit Kipferl gekauft.

Ich komm schon durch, aber ohne Fernseh-Gerät geht's nimmer. Herr Kuchling

S A M S T A G :

14:4:12:

07:08:

Martin Wolf der widerlich in den Wind reimte, ist gestern verstorben. Martin hat mich einmal zu sich eingeladen, ich glaub ich hab darüber einmal gepredigt. Er war bekennender Schwuler, aber er machte aus dieser Begabung in der "Kronen Zeitung", wo er 23 Jahre schrieb, keinen Gebrauch, im Gegenteil! Oh Gott wie, furchtbar waren seine Gedicht-Hetze.

Bis 22:40 spielte gestern Hader Hader, alles war so frisch, dass ich nie das Gefühl hatte, das hab ich aber schon einmal gehört, allein 2 1/2 Stunden Text sich zu merken: Der "Stoa-Scheisser-Koarl" Wie gross Hader darin mit Gott und Täufler abrechnete!

Gut, dass NAC-HI mich vor Kurzem in den "Stadtsaal" zu "Lukas Resetarits" brachte, so hatte ich ein Wissen was das für ein Gewaltiger Saal ist, woraus "Hader" live übertragen wurde.

Und dann die Stachelein zwischen Techniker und Josef Hader, Ein Juwel.

Offen bekennt Josef Hader, dass er die Szene mit "der "Polnischen Kabarett-Schule" von Martin Puntigam Herausstahl.

Heute begehe ich meinen Zeremoniensamstag.

Auf jeden Fall muss ich am Montag 30:4:12 20:00 zum "Versuch" schreiten, die "Hochschule für Pornografie und Prostitution" zu proponieren. Unbedingt muss baldigst, an alle meine Nothelfys hinein- / hinaus mailen können.

Wenn ich schon nicht einmal weiss, wie ich in's "Chinatown", mit meiner "Fastenspeise" gerate...

Wolf Martin hat am 31. März 2012 sein Letztes "In den Wind gereimt" / ist also verschwunden und ich werde bald verschwinden.

Wird je analysiert werden, wie Wolf Martin in seine Kathastrophale Lage kam, Schwul zu leben und Hetz Gedichte in der Hölle "Kronen Zeitung" zu publizieren?, als ich meine "Nette Leit-Show" hatte rief mich Wolf an ich solle einmal zu ihm kommen. Lustig an dem Tag wo er mich damals anrief, hab ich ihn in der U-Bahn getroffen. Waren das Hilferufe? R.I.P.

Als H. C. Artmann geboren wurde, stammten die Eltern väterlicherseits aus Unternalb ab steht in den Pfarrlichen Büchern. Und als Wolf ganz schlimm in der Krone gegen H.C. Artmann hetzte, war ich gerade bei ihm zu Gast. Jeden

Tag ein Neues Gedicht gegen den grössten Mundart-Dichter Wiens dann in der Kronen Zeitung und als ich bei Wolf Martrin war und ihn anflehte doch zu fergleichen, wie seine Gedichte für die er ein Vermögen verdient und wie Arm H. C. Artmann doch sei mit den Gedichten H. C. Artmanns sei, fand ich kein Gehör beim Martin!

Ach Gott, R. I. P.

Sa: 14:4:12: 11:56:

E.a.R.: 14:4:12: Rahmsuppe, Esterhazyrindsschnitzl, Nockerl, Pfirsichkompott.

Heute meld ich mich nimmer, heute ist mein Zereniensamstag.

16. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

15:4:12:

06:42:

Deh schönsten Kerl, je hat mein Traum mich sehen lassen!, War es, weil vis a vis gestern eine Patientin des Krankenhauses saß und exakt die Hälfte ihrer Creme-Schnitte stehen liess? Ich hatte wie immer mein Mohnbäugel mit ein warmes Pago, Schwarze Johannes geeren gegessen und die Patientin hat genüsslihc ihre Kremechnitte gegessen und Kurier gelesen, stand genau in der Hälfte der Cremeschnitte auf und bing. Ich konnte nicht anders, als die Cremeschnitte zu Ende essen!

Ich weiss nicht woraus, Kremechnitten gebacken werden, aber ich hab seit ewig, keine Cremeschnitte Gegessen.

Der kerl kam im Traum mit der Strassenbahn und hatte 2 komplizierte Schnapps gläser mit gebracht, die jemand vorher zerschlagen hatte. Und er hat genau diese Beiden wieder hergebracht. War das Manuel? Der er-träumte Typ war aber nicht Manuel Der war noch viel fescher, so jemanden zeigt kein Fernseher mehr her!

Ich glaub, die Zentral-Allgemetrie hat errechnet, dass zu schöne Männer, zu wenig Geborene dann hervor bringen lässt?

Jedenfalls so einen allerveschesten Kerl hat meine Traumzentrale mit geschenkt: Mohnbäugel + Cremeschnite!

Im Traum vorher träumte ich, dass ich seit Langem nicht mehr, korrekt meine vorgeschriebenen Tabletten, mehr nehme.

Und im Traum erkannte ich zudem, wie ich eine Beichte formuliere, so folgt die Antwort des Ärtzys, darauf aus.

Heute ist im Evangelium die Geschichte vom Ungläubigen Thomas. Daraus folgere ich vielleicht war Jesu der Einzige, der die Kraft des korrekten Lebens zu solch Kraft brachte?

Und ist die Tätigkeit des Glaubens in "Johannes, Kapitel 29" zu erkennen?

Paul Bauman, vom Schamanisch Reisen, ist auch Einer mit realem Vorbild, zu erleben: Paul, der so eine Kraft vermittelt: In jeder Geste, vom Paul ist TRANS TEXT wahr zu nehmen!

Komich, im Schamanisch Reisen erscheint mir, real Jesus!

Mit anderen Worten, im Schamanisch Reisen, hab ich die Kraft aller Religionen/ in Summe/ begriffen.

Meine Geilheit, die ich im Wixen mir zu befrieden begriff, bin ich nun im Platonischen Zufrieden, Sehr Komisch.

In meinem 59. Jahr, geschieht das Wunder des "Berührens & Erkennens" ist "mein" Manuel Jesus = Theorema?

So: 15:4:12: 07:34.

So: 15:4:12: 09:20: Lieber McGoohan fürchte, dass "heute" auf "morgen" verschoben werden muss. Zumindest in der Gestion, denn mein Computer ist nicht ins Nerz zu bekommen?

Ich kann Dir nix mailen!

Unbedingt mus ich aller Welt aber mitteilen, dass am Sa: 12:5:12 keine Schamanische Reise auf der Felberstrasse sein wird, die nächste Schamanische Reise, Wien XV., Felberstrasse, 52, wird erst am Sa: 6:12:18 Uhr sein!

Das E.a.R.: 15:4:12: Klare Selleriesuppe, Nussnudeln, warme Zwetschkenmuß, Kuchenschnitte.

Entscheide Du lieber McGoohan, ich ruf Dich jetzt an. Mein Speichern funktioniert.

So: 15:4:12: 09:37.

So: 15:4:12: 15:31: @dosel muss = ein aller hellst sein, McGoohan &

Phettwürmchen haben es zur Mail-Seele Erkoren.

Zitat @dosel: "Seelen mailen nicht."

Wenn soleche Mails; wie @dosel's über mich kämen, dann wär was los im Netz/
aber Hallo!

Meistens empfängt McGoohan Twitter, wie Beschwerden über meine
Rechtschribschwäche über Broccoli, oder was gibt es für Phettberg heute zu
essen? Da sachläßt dir ja alles, während des Lesens ein.

Warten wir ab, was sich heuer zur Walburgisnacht tut?

Trägt wer spannende & ausgeleiterte Blue Jeans, fragen: Trägst du
Untrehosen, Twitter?

So: 15:4:12: 15:59.

M O N T A G :

16:4:12:

06:18:

Sowohl Kurt Palm wie Alfons Haider liefen ihren Lebenslauf klug, "ich" war
zu allem zu dumm! Jetzt verträste ich mich mit meinen Krankheiten. Klar ich
hab Keine Matura und steh noch immer da und kann blöd schauen. Um meine Qual
richtig gut klappen zu lassen bin ich noch fünftelwegs gesund und bekomm
alles mit und die Gestionsprotokolle beweisen meine irrwitzige Qual.

Ich hab nach dem "Notruf 110" hab ich "Im Zentrum" gestern verfolgt: Und
will Alfons Haider gratulieren zu seinem Auftritt.

Alfons Haider wird zu einem nungen Heinz Konrads werden!

Gottseidank ist Fernsehen so weise, mich nimmer live zeigen, schlagartig
wäre meine "Beliebtheit" futsh!

Ich muss nur strikt selbst so klug bleiben, dies weise zu nennen!

Mo: 16:4:12: 06:40.

Mo: 16:4:12: 11:09:

Frau Göbel wie soll ich Ihnen je danken

.....!

Seit mein Fernseher weiss, dass er unter Ihrer Aufsicht steht, läuft er wieder.

Oder er ist wetterfühlilig? Jetzt ist kalt und Regen, vielleicht liebt er diese Wetterlage? Ein Gentleman von der Elektro Firma Kuchling wurde von meiner Heimhilfe mitgebracht, aber ich hab gestern bereits den Wien-Maraton aus ORF2 geschaut, weil ich die Pressestunde immer schau, Und da lief er wohne Ende, mit nur einem Starversuch, Ich mach alle Welt rebellisch und der Fernseher läuft eh, Katatlin aus Deuschlang hat schon angerufen und besorgt sich nach meinem Fernsehapparat gefragt, doch er geht, oder ist Schlecht-Wetter- süchtig?

Und mein gewaschenes Handy traue ich mir nimmer in die Hosentaschen zu stecken. So bald ich 0576/ 777 28 50 in den Jeans stecke geht meine Nummer schlafen! Bald werd ich Frau Göbel so mit meinen Anliegen beschäftigen, dass sie selbst krank wird. Wie alle Vampire saug ich allen alles aus? Mea Culpa. Beim "Hafner" kauften wir Brot und beim "Feinkost Michael" kauften wir Erdbeeren aus schrecklichsten "Spuren", Krotten und Endiviensalat, ich ess den immer ohne allem. Ich bin zu faul alles vorher zu waschen.

Tina Leisch hat angerufen und wird mir einen "Theorema" kaufen.

Franzobel hat ein Buch über den Heiligen Franz von Assis, dem Jeansboy des Mittelalters geschrieben.

E.a.R.: 16:4:12: Eisprudelsuppe, Topfenstrudel mit Vanille-Sauce, Kuchenschnitte.

Mein - von mir gebildetes "Gefängnis" - ist ihn Wirklichkeit ein Behältnis aus Samt mit der göttlichsten Wärtin°, es fehlt in der Schreibmaschinen - Tastatur dringend ein Herz!

Mo: 16:4:12: 11:59.

Mo: 16:4:12: 14:30: Auf keinen Fall, werd ich wen MÜNDLIC wen einladen, zur Walburgisnacht- Hochschul-Gründung zu kommen.

Wer nicht Gestion liest, will ich auf keinen Fall drängen zu kommen!

So viele Jahre (Jahrzehnte?) bin ich jetzt schon Umsonst zum Proponenten-Komitee, mit mir selbst an jedem 30. April, 20 Uhr, in die Burgass 67-69, erschienen. www.phettberg.at/leibhaftig.htm halt lesen,

duhsub°

Ich kann nun wixen mit Pornos von www.youporn/gay code Sadomaso / wenn ich bissl drauf wixe.

Die Höhe "Theorema" wär eben die Aufgabe einer "Hoch schule f. P.&P.°

Mo: 16:4:12: 14:51.

D I E N S T A G :

17:4:12:

04:23: Nein ich wills nicht schreiben, was ich jetzt erzähllen muss, aber es brennt mir zu sehr am Herzen!

Frau Kraft kam, dank Vermittlung des Chefs der Wiener - Tat-Ort-Truppe: Hubsi Kramar, seither läuft in mir ein Krimi, denn Frau Kraft scheints, nützt Ihr Charisma und ihere Fachausbildung (Diplom Krankenschwester), wie ein Staubsauger saugt Frau Kraft Wäsche von mir heraus, weil sie schmutzig sei! Bringt aber dann neue Wäsche, die Formatmässig aussieht, wo ich dannlangsam merke, dies ist eine, Ähnliche, aber warum geschieht dies?

Wird hier, mit mir, ein Tatort ermittelt? Alles muss immer im Nebel einer Hektik abgewickelt, Die Zeit rennt, und i hc sdchau dannnnnnnn, in meiner Urlangen Einsamkeit, und komm langsam zu mir,

Wo ich doch zu Allem bereit wär, was ich als Positiv erahchte und mich sehne meine Hilfe darzu bieten!

Dass ich meine drei Leibhaftigen Auftritte im Moment forsiere:
www.phettberg.at/leibhaftig.htm

Aber danebern hätt ich doch so viel Zeit? Warum geschieht das nur als Krimi? Ich bin Fan des Offenen, ist das, was Geheim zu Haltendes, was da geschieht?

Bin ich für alle Welt ein Offenes Buch und vor mir muss alles Andere im Dunkeln bleiben?

Jedenfalls heute ist Akupunktur-Termin.

Die: 17:4:12: 04:54.

Die: 17:4:12: 14:48: Dr. Aschauer hat mich akupunktiert und der Fahrtendienst hat Ia - geklappt, bis zum die Stufen wieder herauf klettern hat alles geklappt, doch als ich den Wohnungs-Schlüssel ins Schloss steckte schis ich mich voll! Weil @jakubov fragte ob's neue Bücher von mir gäb? kann ich antworten: wenn wer www.phettberg.at/gesion.leibhaftig läse....

Frau Kraft kam, wie von Gott gerufen, als ich fertig mit meiner An-Scheisserei, und duchte mich und salbte mich!

Das Kriminal-Rätsel ist ebenfalls gelöst, Frau Kraft hat hinter'm Fernseher ein, vor mir Verborgenes mit gewascher Wäsche verborgen und da war, das Dibs gut fersteckt gewesen.

Frau Kraft scheint keine Mords-absicht an mir zu haben!

Frau Kreft liebt saubere Buben, so einfach ist alles.

Und NAC-HI hat zwei Nachtdienste hinter sich gebracht und war mit mir am Naschmarkt strawanzen. Ich freu mich immer Jeansgoys am Nachmarkt zu sehen, wir nahmen ein Sonnenbad und kauften uns Mealangen dann im Rüdigerhof. Und beim Billa am Nachmark holte mir NAC-HI ein Dreivierteliter "Sporwasser" vom Vöslauer, denn meiner, den ich seit der Lassnithhöhe als "Heiligtum" aufbewahrte,

seit Helmut aus Zell am See bei mir war, spurlos nicht zu finden gewesen. Wie sonst käm ich zu einer Dreiviertel liter Flasche? So hat sich heute in mir alles Rund gebogen! Und ich werde wieder feinst schlafen!

E.a.R.: 17:4:12: Kräuterrahmsuppe, Penne mit Sojasugo, Endiviensalat, Apfel.

Die: 17:4:12: 15:46.

Gerundet mit Kante, göttlicher?>

M I T T W O C H

18:4:12:

01:29:

Allein erforsche ich das All und geh voran in meinem Dschungel: Phettberg/
Gestion. Weil in der 16. Kalenderwoche auf "Öl.oel. um 17:55: "Betrifft
Geschichte" das religiöse Weltbild des Pharao Echnaton" referiert wurde,
dank ich dies ist auch für den Staat Vatikan gedacht, wenn schon der
göttliche Regisseur SOBO SWOBODNIK mit "Der Papst ist kein Jeansboy mir
gelegt hat, will, nein muss, ich www.phettberg.at, wie eine art Beichte an
den deut sch-sprachigen Papst ablegen: Und da ja ein Exhibitionist, wie ich,
offen beichten will/ muss.....

Die ganze Zeit hör ich gespannt, vom Pharao Echnaton und übersetze das mit
der Figur das Millionen mal, der Papst jeden Tag im Messopfer spricht und
somit meditiert: Ist die Figur des Melchistek = Echnaton, hat der selige
kardinal Dr. Franz König in seinem Werk über alle Religionen der Welt sicher
aus gebreitet, also ist der verordnet Eingott-Glaube jener Pharao Echnaton
= Melchistek, aus der katholischen Messe?

Und da nun Johannes Nestroy, über den Pfarrer der kleinsten Pfarre Wiens
mittels ORF2 "Im Zentrum" brüllend zum Nestroy-Stück machen würde... Ist
das sicher auch vor Gott, von dem ich, irgendo im ORF, durch Christoph
Schöngorn , in einem Nebensatzgehört hab: "vielleicht gibt es ihn gar
nicht?" (also ihn, den Gott) sondern die Schöpfung (,schlesse ich, der
Ungebildetste, Autodidanktischeste je..., ist so fugenlos in sich
beisammen...) Gott, in seiner Aposteriori.....

IMmerhin bin ich, oft in meinen Träumen, noch amtierender unakademischer
Pastoralassistent, der nie aus der Kirche austreten wird, nur auf keinen
Fall Reden oder Andachten in meinem Grab... weil ja einmal Mitt-Täter, der
am Melchisedenk zerbrochen...../

Es ist ein goses. spannendes Opum, die Oper "leben"
Gott, in seiner Aposteriori...

Jedenfalls ist die Gestion deutlich lesbar für den Staat Vatikan!

Auf jeden fall existier ein "Siebenter Kontinent". Nahmes Internet, Faktum
es!

Mi: 18:4:12: 02:12.

Mi: 18:4:12: 06:19: Zitat Hermann Hesse: "Die Wahrheit ist dem Menschen
zumutbar!"

Sogar Pharao Melanchton war ein Mensch, bald wird die UNO proklamieren müssen, dass jeder Mensch all seine Sinne in Betrieb zu halten han.

Will nun - 2012 - das Katholikum, alle, die korrektes Mitglied in "ihm" sein will, so Gereinigt (Be-reinigt?) sein muss, wie Melanchton in seinen Regeln, es seinen Priestern nur befahl?

Fein, dass Sobo Swobodnik seine Kreuzwegandacht, aus den Kritzelein in den Wiener Kloanlaten abschrieb. Melanchton, versus Klo-kritzelein? Ist die Wahrheit jenseits.....

Pier Paolo Pasolini und Sobo Swobodnik zeigen an, wie Zeit schreitet. Die Wahrheit ist dem Menschen zu mutbar.

Mi: 18:4:12: 07:21.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg

Sent: Wednesday, April 18, 2012 7:39 AM

Subject: Fernseh-Sehnsucht

Kommunikativste Frau Göbel, der Fernsehapparat will nun wieder nicht, er scheint mich Immer Lügen strafen wollen? Beim Elektro-Kuchling hätt ich gerne folgende Semder:

ORF 1,
ORE 2,
ORF 3,
ORF Sport Plus ,
Okto,
Arte,
3sat.

& Zimmerantene, denn wenn der Apparat, einen Tag will und einen dann nicht, nenn ich das Quälen!

Kathaline Butterblume will mir auch helfen und mein Schwalter "muss" mir einfach felfen, denn Fernsehen ist zum Menschenrecht erhoben.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg

Sent: Wednesday, April 18, 2012 7:50 AM

Subject: Einkaufs-Sehnsucht am Mi: 18:4:12

Wollen ohne Ende aber Können??? Schon wieder will ich was geduldigst Persönlichkeit der Erde, Frau Michaela Göbel

2 Clever Servietten,
Quer-Wurzel,
Dricolore,
Radieschen,
Lauch,
Jungzwiebel,
Coctail-Tomaten,
7 Kuh-Joghurt,
2 Schafs-Joghurt,
1 Feta Käse,

Mi: 18:4:12: 08:32: Von Ingeborg Bachmann oder Hermann Hesse: Die Wwahrheit ist dem Menschen zumutbar? Gott war zuest auf Jeden fall, ob es "ihn" gab oder "er" ein unperdönliches Fürwort sei! Peter Katlein und McGoohan werden

das schon herauskletzeln, ich warte auf das Gestionsprotokoll dazu.

Jedenfalls kränk ich mich, keinen Prosa, oder sowas, dieses Kaliber bewältige.

Ewiges Leben, hin oder her!

Mi: 18:4:12: 09:00.

Mi: 18:4:12: 11:28: Dass sich so viele Herzinnige Wesen, wie meine Heimhilfe, Frau Miachaela Gpbel um mich kümmern, ist sein Lügen Strafen der Idee Gotty, letzt lich ist nur ein Problem noch vorhanden: Gotty ist eine Summe von "Gott" undGöttin und Zeigeschlechtliche. Letztlich wollen wir zufrieden & glücklich zu Grabe schreiten!

Ist mein ZuGrabe gehen schon so knapp bevorstehend, dass so viele Engel aller Geschlechter und Stufungen mich geleiten? Mein Leben lang ging's mir noch nie so wonniglich, stehts so knapp bevor? Oder hätt ish so ein Leben längst schon benützen können, wenn ich nicht so, was weiss ich Was gewsen wäre?

Plötzlich funkt mir alles wie am Schnürchen: Sir @jakubovski wird bald www.phettberg.at/leibhaftig.htm lesen.... ich warte gelassen auf die Walpurgisnacht.Es wird "sich" fügen.

E.a.R.: 18:4:12: Fritattensuppe, Scheiterhaufen, Kuchenschnitte.

Aorpos Scheiterhaufen, als Antwort träumte ich nach meinem 1. heutigem Protokoll, wie ich an eine Wand anrannte, war das die Wand im Staste Vatikan?, Sonst träumte ihc nichts. Auf jeden Fall war der Melchistek / Esnachton ein Zwangsneurotiker, da rin ist alles ge-re-gelt!!!!!! Aber die Mutter Michaela Göbel ist kein PHARAO!

Immer derw-wisch ich Frauen als kommunikative Engel.

Sir @twinpotch ortet mich als Sklave der Öffentlichkeit. Da "muss" ich noch durch, watschen hin oder her.

Das "Sadt-Kino Retz" hat phettberg@phettberg.at in ihre Kartei aufgenommen, d. h. "Der Papst ist kein Jeansbox" läuft dann auch in Retz?

Mi: 18:4:12: 12:10.

Mi: 18:4:12: 12:10.

Mi: 18:4:12: 13:26:Lust und Leid: Wenn Du "Seitenblicke": Die:17:4:12 eingibst siehst Du Hilde, die Unterrichtsministin, als Wilde Hilde Hawlitschek mit Phettberg tanzen!

Leid: Das Mittagsjournal meldete heute: Dieter Dorner, der Mitgründer von Ö3 und bis zum Sonntag jetzt auf Öl, die Stimme jedes Sonntagsevangeliums - sonntags immer um 07:05! Wenn Dieter Dorner Evangelium liest hast du ein göttliches Er-leb-nis, eine Vorbeigang Gottes.

Mi: 18:4:12: 13:39.

Mi: 18:4:12: 15:40: Andrea Maria Dusll ladet ein zur Lesung aus ihrem neuen Buch, wo ein Fescher Techniker am Titel steht: "Ins Hotel konnte ich ihn nicht mitnehmen" die Lesung nält Andrea im "Phil", Wien VI., Gumpendorferstrasse 24 am Die: 24:4:12: 19 Uhr°°°

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "frau goebel" <goebelmimi@xxxxx.de>
Sent: Wednesday, April 18, 2012 5:49 PM
Subject: Schon wieder muss ich Sie wo hin zu gehen bitten>

> Sehr geehrte, überaus liebe Frau Göbel,
>
> Dr. Aschauer hat mir wieder die K.C.M. - Kräuter
>
> Hergeflogen aus China.
> Die Schubert - Aporhe bitte, mir zu schenken.
> muss, In der Schubert-Apotheke, Wien Meidling, Arndtstrasse 68
> verschrieben,wieder bettele ich um Hilfe Viel lerne ich nun zu danken.
> Fegefeuer ohne Ende. Ich finde gar nimmer genug zu danken und zu bitten.
> Krank - Arm- und Altsein Wiesoll ich nur alle Einfichtungen die in Wien &
> Österreich existieren loben und die Herzlieben Menschen, die mich betreuen.
> Vielen herzlichen Dank Herliebe Frasu Göbel

D O N N E R S T A G :

19:4:12:

06:44:

Als ich soeben mit meinem ersten, von zwei Lulu-Tazerln, aus dem Schlafgemach wackelte, blieb ich am Stromkabel der den Kühlschrank am Leben derhält, hängen.

Wär ich da hin gefallen, wer weiss wie ich dann wieder hochgekommen wäre. Ununterbrochen hat so einer wie ich jetzt wieder zu Jammern und Frau Göbel, ist voller Geduld und klebt mir den Kabel wieder Fest.

Gestern hatte ich drei Mails an Frau Göbel und an alle Welt versandt, um einmal zu dokumentieren, was die soziale Kraft in Österreich und Wien an mir vollzieht. Überhaupt leb ich nur von meinen 13 Tabletten, und wenn ich einmal hinfallt ist es überhaupt aus, denn meine Knochen haben zu wenig Sonne und zu wenig Bewegung ab-bekommen hab. Darum bin ich nun ganz kleinlaut, wenn mich Österreich Kritisienens - Lust überkommt.

Denn die Informatik oder Allgemetrie hat ja berechnet, wievielen Menschen in Österreich ähnlich geht, wie mir, und noch viel viel Ärger ja, Katastrophaler und die Regierungf bricht das Brot und verteilt es. Da wirst du scheig! Und so ist es erklärlich, wie ich jetzt "näher zu Dir mein Gott"denke. Special-Agent-Kraft, aller Art benötige ich ohne End!

4 mal in der Woche kommt die Heimhilfe: Frau Michaela Kraft, Herr Georg Spanseiler, Herr Charles Barte, Frau Sonja Strecker, Frau Roswita Rechnitzer, mein, mir zentral Erz-Schutzengel, also "mir" zu geteilte Heimhilfe, ist Frau Michaela Göbel. Rechne das hach tief & quär allgemetrisch, und wie leicht ist so ein Gebäude des Sozialen zerschlagen. Lob an Österreichs Heimhilfe, aus Gumpendorf, Fall: 02669051052 Josef Hermes Phettberg Fenz. Ein ganze Armee, ist zum Spezial Ageht Kraft ausgebildet und steht parat. abkommandiert, um den lächerlichsten und sudernsten Fall zu trösten.

Do: 19:4:12: 07:25.

Roswita Rechnitzer lautet Frau Rechnitzer's Name, korrekt, Verzeihung.

Wahrlich, noch nie ging's mir so zufrieden!

Nun geht Frau Göbel bereits mit mir, in die Sonne.

Do: 19:4:12: 09:26.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "McGoohan" <mcgoohan@xxxxxx.ch>

Sent: Thursday, April 19, 2012 9:30 AM

Subject: Fw: Tatort

>

> ----- Original Message -----

> From: Familie Kraft

> To: Hermes Phettberg

> Sent: Wednesday, April 18, 2012 6:19 PM

> Subject: Tatort

>

>

> Lieber Hermes Phettberg!

> Meine neue offizielle Dienstbezeichnung lautet

> SPECIAL AGENT KRAFT :-)))!

> Viele Grüße, B. Kraft

>

>

Frau Göbel ging mit mir heute in den Einsteinhof, Mollardgasse 30-32, das Bonny Max war schlimm und wurde vor die Eingangstür des Hofes, als Skulptur gestellt. Der Hof wurde im Jahr 1952 gefertigt, ist also so frisch wie ich. Ein Dutzend Bronde Bonnyfiguren zieren als Kunst am Bau und die Sonne schien und der Weg ist genau die Richtige Instanz, dass ich nachher gut Frühstücksschlafchen mache.

Das Essen auf Rädern 19:4:12: Lauchchremesuppe, Naturschnitt vom Schwein, Saftreis, Feinstes Gemüse, Biojoghurt.

"Natürlich" hab ich schon wieder Mittagschlafchen getrieben. Nun geh ich auf Jouporn/gay/ spanking or einem grossmauligen Studenten, und der Sado leckt sich bereits die Seinen, weil er soch ausmalt...

Das erste Mal erkore ich ein Jouporn-Video als wixens-wert! Jedesmal danach...

"Max war schlimm" ist sehenswert mit dem Garten im Einsteinhof voll Sonne!

Nun kommt auch noch der Himmel in Gestalt von Manuel da das Video englisch gesprochen wird, kann mir Manuel es übersetzen.

Do: 19:4:12: 15:24.

F R E I T A G :

20:4:12:

06:30:

"Dudes" = "Anspannung" heisst das Zauberwort, weiss ich nun, kletzelte mir Manuel heraus, aus meinem Lieblings-YouuPorn heraus!, wie zwei Priester, die unter Melchisedek's Gesetz stehen, war Manuel keuschest bei mir, bis alle meine Nöte Fragen erörterer waren, so eine Geduld und kein Anzeichen von Versuchung. Ist Manuel ein Engel? Auf jeden Fall ich wäre gern ein Teufel, obwohl ich so gerne Manuel's Sklave wäre. Nun bin ich in Gefahr zu häucheln, wie lösen dies jung-Priester das Problem? Defacto könnt ich sehr wohl schon Manuels Grossfater sein. Nurgergess ich das oft, und Manuel ist so ein Engel, dass er es mir nie merken lässt!

Dann kamen die Lesungen auf Tony Judt: "Das Chalet der Erinnerungen" Das Titelphoto zeigt ein Eisenbahn-Stahlbrücke mit einem Zug drauf, der zurückfährt.....^.....

Frau Göbel hat das Elektrokabel angeklebt, ich merkte erst jetzt, wo ich meine drei Lulu-Tigerln, die ich heute nächtlich produzierte, in die Abwasch ausschütten ging.

Die Tätigkeit des Glaubens ist eine Anstrengung/ Anspanng? "ihn" dir zu erdenken. Manuel Millautz ist der Gott für mich, wahrlich wahrlich! Dudes dudes!!!

"-logie" wird immer, aus dem Griechischem, als Summierung eines Erkennens gesetzt: Theo-logie ist eben das Wissen über die Iden-summierung, betreffs "Theo". Toy Judt schrieb das Buch eines schwer Nervenkranken Philosophen, als art Brief an seine Familie im Bewusstsein des Schwer Nerfvenkranken vor seinem Absterben!

Meine Nerven sind dagegen gesündest. Mea Culpa!

Heute um 11 kommt Reiner Reitinger, mein Schwimmlehrer^{oooooooooooo}

Fr: 20:4:12: 07:14.

Fr: 20:4:12: 11:11: An der Ecke Gumpendorferstrasse/ Marchettigasse schien die Sonne und während mir Frau Göbel ein Wurstbrot holte sonnte ich mich. Begegnet zwei Gentlemen, den Musker vom Haus vis a vis und dann Sir Hans Ernst. Hans hat mir auch erklärt, warum er nicht mehr zu mir findet: "Phettberg ist ein so gerader, sturer Michl - wir müssen sofort aufeinander stossen, wenn wir bei sammen wären.

Das Eigenschaftswort "stur" ist JÜNGSTES GERICHT zu mir. Wie soll ich mir das marken?

Frau Michaela Kraft hat soeben den neunten Heimhilfe-Dienst, im Hamster-Rad der Volkshilfe, von all ihren Patienten kriegt sie unentwegt sorgen, bleibt allerliebster Engel dabe.

Gentleman Hans Ernst >< will selten mir begegnen, <> Es liegt also an mir denn ich hab so grossen Hunger Sifr Hans zu begegnen! das gibt mir viel zu denken Es ist PHASE - göttlich Jungster Gericht & Tag! Unter dem Schein der Sonne, am PLatzl Gumpendorfetrasse/ Marchettigasse.

E.a.R.: Kartoffelrahmsuppe, Kalbfleischbällchen, Kartoffelpüree, Kuchenschnitte.

Fr: 17:4:12: 11:40.

Fr: 20:4:12: 15:12: villeiht hat mich das Rosa Archiv (Standort Leipzig) mein Schwimmlehrer, Sir Reiner Reitinger angemailt, weil die Sport-Redaktrin des "News" in Leipzig anklopfte, sie plahe eine Ausstellung über Photos von meinem Weseh, und Sir Patric Hennemayer aus Leipzig, hat auf Anhib als einzigen Menschen, Phettberg genannt, wer aus Österreich in Leipzig bekannt sei.

Komplexe Wege gesalten das Leben. So ist doch noch etwas im Laufen mit Leipzig & dem Rosa Archiv..... JUHU! Und ich bekomme, die von mir beschmutzten Pink-Jeans, ungewaschen seit Oktober 2012 - Ein Fetischist will so was innig! Vielleicht ergibt sich eine 11.V.F.P. in versauten Pink-Jeans als 11.Verfügungspermanenz mit mir?

Für geschenkte Blue/ Pink- Jeans ist mit mir alles zu tu-en! Mit Nina Strasser und Patric Mennemayer sind "wir" schon eiene ganzes Tean. Ohne Ende bettele ich um Kontakt!

Mein Schwimmlehrer ist mit mir in die Maturaschule gegangen seit her ist er mein allererstes Nothelfy/ Ein Maso, der ohne Nothelfys nichts kann, oh weh, was für ein Prahler bin ich. Als beispiel bis heute bin ich nicht in der Lage schwimmen zu erlernen, das wär wohl eine Aufgabe für die Schwimmhalle-Leipzig?

Gibt es Millionärys in Leipzig, die mir gesonen sein werden? Ein Sechzigjährgs Baby, das nichtschwimmen kann
Fr:20:4:12: 15:42.

S A M S T A G :

21:4:12:

08:02:

Zumindest ich steck im tiefstem "Turmbau zu Babel", Sogar meine Traumzentrale hat mit meiner Niere komuniziert, und liessmih freidlich schlafen! Im ersten Traum, träumte ich bereits Lulu gegangen zu sein. Dann wurde ich real munter, um mich wirklich urinieren zu lassen.

Derweil warte ich jetzt schon Tage auf eine Diskussion von meinen Erzengeln Peter Katlein & McGoohan, wer hat den Satz wohl zum ur-ersten-mal, verfasst: Ingeborg Bachmann oder Hermann Hesse? Kürzest Mail könnt ich sehr wohl von der generellen Spam - Scheisse trennen.

Vielleicht hat jede Generation und jede Litratur-religion einen Prolog - Satz, wie "die Wahrheit ist dem Menschen zu mutbar?

Wenn schon mein Traumzentrale versöndig mir der Niere S - M - est und

mich derweil ins Träumeland schicht? Also bitte so ist der Prolog: Hermann Hesse oder Ingeborg Bachmann?

----- Original Message -----

From: Peter Katlein / [press.cut.line](#)
To: [McGoohan](#)
Sent: Wednesday, April 18, 2012 12:28 PM
Subject: Re: Fwd:Bachmann oder Hesse?

Ja, so ist es, geschätzter Thomas,
immer wieder schafft es Hermes, alles und alle durcheinander zu bringen.
Danke für deine rasche "Aufklärung".
Ganz liebe Grüße aus Wien
Peter

----- Original Message -----

From: [McGoohan](#)
To: [Peter Katlein](#)
Sent: Wednesday, April 18, 2012 10:18 AM
Subject: Re: Fwd:Bachmann oder Hesse?

Lieber Peter

Da macht Hermes wieder einmal ein grosses Durcheinander.
Natürlich ist das Zitat ganz fraglos von Ingeborg Bachmann!
Irgendwo steht es oder stand es sogar auf seiner Homepage.

Hermes verwechselt das vollständig, siehe Seite 7 der [Gestion vom Oktober 2011](#).
Es geht dort um dieses Hesse-Zitat, das er fälschlicherweise Bachmann zuschrieb:

("Allem Anfang wohnt ein Zauber inne"- Ingeborg Bachman) **(nein!!!! Hermann Hesse!)**

Den Irrtum haben wir an der Telefon-Konferenz geklärt und ich habe die Korrektur rot in Klammer eingefügt.

Liebe Grüße
Thomas

----- Original Message -----

From: Peter Katlein / [press.cut.line](#)
To: [mcgoohan@xxxxxx.ch](#)
Sent: Wednesday, April 18, 2012 9:34 AM
Subject: Fwd:Bachmann oder Hesse?

Lieber Mc Goohan,
ich hab derzeit keinen Zugriff auf meine Adressdatei,
deshalb die "Decknamen-Anrede"...

Ich googelte und sprach mit einem Unidozent für Literatur:
Alles spricht dafür, dass das vor allem in Österreich oft verwendete
Zitat aus einem Essay der Ingeborg Bachmann stammt.
Hermes behauptet, du seist davon überzeugt, das Zitat stamme von
Hesse.
Kannst du mir mailen, welche Hesse-Quelle als Ursprung des Zitats du
kennst?

Danke & liebe Grüße
Peter

Peter Katlein
press.cut.line
print.video.audio
ATU
62009098

Im zweiten Traum war ich einer winzigen Dorfkirche, hauptdarstellen liess "ich" einen Jungen, fischen Feuerwerker, der auch Kaplan ist und geides im Traum war.

Vielleicht will mir im 2. Traum, die Traumzentrale, vermitteln, dass die beiden Figuren, Kaplan und Feuerwehrmann im Hirn debattiertren, was dringender war: schlafen oder lulu? Winzigste & gross geschriebene Mals, bitte Peter & McGoo?

Vielleicht, aber hab ich im, Traum bereits die Pink-Jeans von Jürgen Hennle, der den Kaplan darstellte, versaut und von der Kaplan war Reiner Reitinger der mich schwimmen lehrt? Und die verauten Jeans putzt?

Auf jeden fall wird heute, der frequwnriwerarw Kabarettist Österreichs, Roland Düringer um 21:4:12: 19:4:12: Roland Düringer sein Gott-Denken darstellen.

In Begriff "Gott" ist das beliebtest Rätsel der Welt erhalten, denk, im Moment halt "ich".

Es gibt kein Gotty, aber wir spielen gern mit ihm.
Die Gestion ist ein Kreuzwort-Rätsel.
Sa: 21:4:12; 08:51.

Sa: 21:4:12: 10:01: "Fätselhaft Rezepte" vom NDR bab's Sa: 21:4:12: 09:05
auf Öl. Es war ein grosses Hörbild!

Auf Öl sind meiesten Machinell-abgelesene Texte, wo du genau hörst, wie die Uhr im Rythmus tickt und bestens schläfst. Musik hören ist spannender als solche Maschinen-Texte. "Rätselhafte Rezepte" bringt mich auf die Idee, Öl aufzufordern eine Kennung zu schaffen, wo hingewiesen, waired: Einschlaf - Alarm: In einem Maschinen-Rythmus vorgelesen! Ein Wettbewerb unter Komponistys wäre das auszuschreiben?

Wenn diese Kennung erklingt, denke, das du bald schläfst!

Sa: 21:4:12: 10:13.

Sa: 21:4:12: 17:23: Ali brachte mich mit Kathi & Lelek wieder von der Messe nach Hause. Deweilo spielte es in nir jenen Nestroy, den ich mir ausmalte: Diesen 3 Ostersonntag las ein mir unbekannter Polnicher Priester, ich weiss nichts aber mein Hirn.... Jedenfalls Jesus kriegt heure in Stück gebratenen Fisch, sagt Luks, im heutigem Evangelium des 3. Ostersonntags, Wär das nicht pannend, wenn Herr Gerhard Swirvrzek im Neststroy die Messe gelösen hätte, um den merkwürdigen Gestionierer anzu sehen? Auf jeden Fall, wir könnten uns allerfeinstens riechen, sage ich halt. Der ungekannte sprach sehr holorig Deutsch und ist ca. 48? Wenn Jesus durch alles hindurch-schreieiten kann...Er hätte Figur!

Frau Göbel hat 0676/777 28 50 und ich wolle nur melden, dass ich wieder im Bett lieg, aber ich hörte nur mehr ein kurzes Gegrünze Die Durchgewaschen Telefonnummer ist zu nix mehr zu gebrauchen. Der Fernseher ist mir auch unerreichbar. Also es heisst geduldig warten.

Mir erschiene es nur logisch, das "der" polnische Priester, in ein Krankenhaus zum Er-Holen geht.

Sa: 21:4:12: 17:40.

Essen auf Rädern: Sa: 21:4:12: klare Suppe mit Kräutereintropf, Hakfischfilet in Gemüsesauce, Salzkartoffeln, Kuchenschnitte.

Neumond

17. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

22:4:12:

07:03:

Unbedingt muss ich hier "Evangelischer Zwischenruf" von Martin Schenk, den Sozial-Experten: So:22:4:12: 06:55 notieren, besser hab ich lange niemand predigen gehört, wie Herrn Schenk. Die Evangelienstelle behandeln: "Einer viel unter die Räuber". Seit vielen Jahren, kenn ich ihn als leiter der Armenkonferenz.

Sonst ist mit mir alles bestens geworden.

Hier war nämlich gestern Abend ein Drama.

Ich geh aber vorher frühstücken.

So: 22:4:12: 07:24.

So: 22:4:12: 08:39: In "Erfüllte Zeit": 22:4:12: 07:00 hörte ich dass du via www.Benediktiner.at/Melk Netz-Anhänger werden kannst.

Nun aber zu meinem gestrigem Drama: Gestern um 17:00 ass ich zu Abend, und fürchte, dass ich meine beiden Blut-Druckmittel doppelt einnahm: Norvasc & Acemin!

Um ca. 19 Uhr wurde mir ganz schwummeling und Blut zeigte sich an den Nasenhöhlen. Da erinnerte ich dass ich beim Abendessen (um ca. 17 Uhr) unsicher war beim Einnehmen dieser beiden Tabletten, ob ich sie schon genommen hätte Um ja sich zu sein, nahm ich sie. Und plötzlich wusste ich ich hab si doppelt eingenommen. Rief 01/144 sofort bekam ich Verbindung, Kann nur wieder und wieder protokollieren, dass Österreichs medizinische Versorgung mir vorbildlich erscheint! Eine Stunde danach, um ca. 20 Uhr war ein Arzt bei mir und mass mir Blutdruck und Sauerstoff-versorgung!

Ich dachte der Blutdruck sei mir dadurch heruntergefallen, aber er hat sich auf 160 erhöht, Sonst hab ich immer generell 120 Blutdruck, Ja, medizin sollte ich näher wissen.

Dafür sollte ich jetzt zum Frühstück diese beiden Tabletten mir teilen und Blutdruck messen. Der Arzt war ganz erstraut, dass ich selber nicht Blutdruckmessen kann, und bot an dass 01/199 bereit wäre wieder zu kommen, wann ich sorgen mir machen würde. Aber es geht nir Bestens! So: 22:4:12: 09:08.

So: 22:4:12: 10:11: Wolfgang Kos hatte am 1. Jänner 1976 auf Ö3 "Musicbox" aus der besetzten Arena berichtet und Franz Schuh hat über Margott Honecker's Deutung des Untergangs der DDR gejammet. Es waren Juwelen heute in "Cafè Sonntag" zu hören. Und da ich gestern über die Maschine Öl klagt, mus ich korrigieren, in der Öl - Sendung "Diagonal" sind immer aller edelste Reportagen, wo du nie einschlafen musst.

Wieder und wieder fällt mir höte mein Fernseher zusammen. Wenn ich was, ich gerne täte, nicht zu sammenbringe werd ich narrisch!

Nun das gestrige Essen auf Rädern: 21:4:12: Klare Suppe, Hakfisch, Salzkartoffeln, Kuchernschnitte.

E.a.R.: 22:4:12: Kümmelsuppe, Kalbfleisch in Wurzelsauce, Hörnchen, Apfel-Muß.

Nun bin ich gespannt, ob ich an alle Nothelfys mein sonntägliches Hinaus-gestionieren vermag?

So: 22:4:12: 10:33.

So: 22:4:12: 15:10:

Auf jeden fall gilt, was McGoohan & Peter Katlein über meine Zitierungen von Ingeborg Bachmann und Hermann Hesse schrieben! Auf mich gilt, es sich nicht zu verlassen! Nervenkrankheit ist böse!

Roman plant, ins Burgtheater zu "Robin son Crusoe" von Jonn Bosse insceniert zu schauen: Macht Burg Wahn Sinn Spielt Zeit

Im "Intermezzo", Ö1: 22:4:12: 11:55: hörte ich den türkisch stämmigen, SIR ERBILAT, Heim-Inszenator in Stuttgart, bekennenden Schwulen Regisseur der im Burgtheater "Die Kinder der Sonne" inszenieren wird. Oh was wollte ich nur alles? Robinson und und und..... Es hat sich alles mir sehr buckelig zugetragen. Zu allem Lechze ich JUHU! Die Sonne ist weit weg von mir, aber ich lagere in meiner Wohnung und Gestion! Zufriedenheit ist die Fülle generell.

So: 22:4:12: 15:44.

M O N T A G :

23:4:12:

06:15:

Ich finde kein trautes Gespräch mit mir mehr, heute hat mich der Traum sogar verhöhnt! Ich war in einer Versammlung aller Katholischen Jugend wiens, wo ausgemacht war, dass jeden "Neunzenten" jedes Monats die Jeans-Messe zelebriertr wird. Ihc wa<r der einzige, der Einspruch erhob, ich erklärte dass sei im Zeitalter der Computer-Kalender praktisch, aber sonst gibt es keine Kalenderstruktur, Kurz ich habe absolut kein eigenes Geld mehr und kein Anzeichen dass die Walpurgist nacht frequentiert wird.

Ich kann doch meinen Sachwalter, www.jus.at, nicht anrufen, dass ich wam Montag 30:4:12 um 18 Uhr mit dem Fahrtendienst in die Burggasse 67 - 69 zum Chinarestarant "Chinatown" gebracht werden soll und dort eine "Fastenspeise der Buddha" essen und dann um 20 Uhr wieder vom Fahrtendienst haimgebracht werden soll. Und mein Mai-Taschengeld, schon vor der Walpurgisnacht bekommen, um eine Hochschule für Pornographie und Prostitution, bzw. ein Proponentenkommittee dafür zu be-gründen, Da Lacht ja die ganze Welt heltauff!

Soll ich generell aufhören, predigt zu diensten, aber dannnnn hab ich keinen Antrieb mehr zu gestionieren!

Heute hab ich Termin bei Dr. Antoinette Biach wo mich Frau Göbel, meine himmlische Heimhilfe mit dem Rolator hinbringen wird. Ich weiss mir nimmer zu helfen. Absolut kein eigenes Geld mehr haben, kein Taxi mir leisten zu können, um mich fest lachhaft zu machen?

Ich spür keinen Hauch, dass wer drängt, die Walpurgisnacht voran zu bekümmern.

Mo: 23:4:12: 06:39.

Mo: 23:4:12: 10: 33: Josef Wikler ist neuer Präsidehnt des Kunst-Senartes: auf Öl gibt er um 17:09 gibt Winkler ein Interview - vor allem würd ich gern seinen Text kennenlernen, den Josef Winler als 15-Jähriger in einem Zug durch geschrieben hat! Dieses Buch erscheint nun, sagt er im Interview.

Frau Göbel bringt mich mit dem Rolator zur Hausärztin, dann erst werdd ich mittagessen und dann Josef Winkler im Kulturjournal als Kunstsenatspräsident und Pubertant hören.

Die Firma twitter nennt mich nun: @phettberg, während sie Dich nur mcgoo nennt.

Immer macht twitter, es mir schwerer, mich zu lesen! Die soziale Tat, die McGoohan an mir begeht, ahnen die Twittys gar nicht? Eine grosse Bitte an Katalin Butterblume, bitte bring bei dem nächsten Besuch in Gumpendorf, als Geschenk, Josf Winklers freischen & Pubertanten - Text mir, Manuel Millautz werd ich bitten, diesen allerneuesten und aller ersten Winkler Text nir dann vorzu lesen.

Mo: 23:4:12: 10:58.

E.a.R.: 23:4:12: Alt Wiener Suppentopf, Hascheee-Hörnchen, Roter Rüben Salat, Kuchenschnitte.

Mo: 23:4:12: 15:19: Klarer weisse will ich niemand andrängen, mir den Montag: 30:4:12: Zur Gründung bzw. Proponenntenkommittee einer Hoch schule f. P. & P. das Essen und das Taxi zur finanzieren, das wäre Anfüttern. Wenn ich also am 30 April heuer nicht um 20 Uhr im "Chinatown" sein werde, liegt das an meiner Kommunikations-Not. Denn auf keinen Fall bin ich ein Fan der Maffia, von Pornographie und Prostitution!

Wenn die Hochschule P.&P. angedacht wird, wird erkannt werden, dass die P.&P. - Vitamine nötig wären! Dann wird auch das Krankenversicherungswesen erkennen.

Meine 4.600 Followys wissen nicht.

Heute war ich bei Dr. Antonette Biach: Blutdruck: RR: 110/60, Puls 60.

So viele Jahre schaffte ich es immer allein ins "Chinatown", VII., Burggasse 67-69, nie fehlte ich in meinem Alleinsein.

Meine Armut ist riesig, wie nie!

Mo: 23:4:12: 15:41.

Mo: 23:4:12: 17:34:

Um Mo: 23:4:12: 16:00 war das Buch von Christian Seiler: zu André Heller 's 65. Geburtstag vorgestellt. Unbedingt grosses Buch, das ich in mein Geistige Bibliothek gäbe...

Winkler kämpft dafür, dass überall Öffentliche Bibliotheken entstehen!

Ich selbst, benötige keine Bücher mehr, kann eh nix mehr lesen.

Dann kam das Kultur-Journal mit Josef Winkler als Kunst-Senatspräsidenten, das Buch das ich vorhin meinte, wurde von Winkler geschrieben, als er 26 Jahre alt war. Dass Josef Winkler da in der Pubertät gewesen sei, hab ich übertrieben. Liebe Katalin, daher will ich nicht sekkieren, das Buch in meine Bibliothek zu entrichten.

Jedenfalls an McGoon vermag ich nun zu protzen, dass CHRISTIAN SEILER "mich" auch schon einmal in Zürich, vor Publikum interviewte.

Und Manuel Millautz kann ich mitteilen, dass eine Szene im "Kabaratt Stadthikow" mit mir nun, via www.joutube.com zu sehen ist! Das bin ich zu sehen, wie ich gerade, die rechte Facialis Parese hatte!

Mo: 23:4:12: 18:01.

D I E N S T A G :

24:4:12:

03:54:

Schon wochenlang hab ich keine Mohnbeugel gegessen, gestern am Abend aber ein halbes Mohnbeugel und mein Schlaf-Gemach wurde zur Staatsoper! Alle wollten nicht gehen bis nach Mitternacht waren die Säle voll Menschen im Traum und ich hab das gefühl ich war da schon immer. Vor allem Leute aus Endland liebten die Wiener Staatsoper, Sie waren beteit, alles zu zahlen, um

nur einmal in die lägenderer Wiener Staatsoper zu gelangen.

Es hat genügt, ein Halbes Mohnbeugel zu essen und ich war hip!

Vielleiht reagiere ich durch die täglichen Blutwurz-Mongoli so auf jede Minder-Zufuhr?

Quasi homeopathisch & plazebotisch?

Weil als der Notruf-Doktor veststellte, dass ich durch die doppelt eingenommen Abendtabletten, hatte ich, statt zu niederem zu hohem Blutdruck: 160!

Ich bin ügerempfindlich, Sie sollten micnh einmal schrein gehöt haben wenn ich aus-ge-peitscht werde: Eine Oper sag ich Ihnen, Duhsb. Hoffentlc hat das einmal wer inoffiziell mit gefilmt im Kapartett Stadnkow, es war aber keines falls kabarettistisch gemein gesen. Alles ist Vergangenheit, wie schon in all meiner Zeit kam nie wer zu meiner Veranstaltung mit mir im "Chinatown" Nun hab ich gar kein Geld mehr, um dort hin zu gelangen. Die Staatsoper, bzw. mein Schlafzimmer, war im Traum, so im englschem Stil gewesen. Ich wäre so gerne noch weiter zu-schauen geblieben!

Mohnbeugel, ich liebe dich!

Heute will ich ja zu Andrea Dusl ins "Phil" auf die Gumpendorferstrasse, werde schwarz mit dem 57A tour - retour fahren, betet für mich, dass ich & mein Rolator nicht erwischt werden.

Jetzt bin ich 30 Jahr mit der Jahreskarte in "meinem" 57A gefahren und nun muss ich schwarz mit dem Autobus fahren, jammer!

Mit knapper Not hab ich Geld für die Tour-Retour-Fahrten, jetzr zum Dr. Aschauer.

Alles Geld geb ich nun für Tabletten aus! Denn das Finanzamt hat meine Tablettenberlängerung noch immer nicht bewilligt, denn für die Wiederholungen der Phettbergs-Netten-Leit-Show, auf einem Sender (Telewetter1), den's nimmer gibt, bin ich aus der Tabletten-Befreiung geflogen.

Aber generell wartet österreichts Finanzgebahrung sehr lieb zu seiner Befölkerung, ich fahr äusserst ungeru schwarz, bin kein Wutbürger, weiterst nein!

Die: 24:4:12: 04:35.

Die: 24:4:12: 11:36: Jedenfalls ermitigr diese Kathastrophe, mich all meine noch folgenden Jahre, wie die Spinnin am Kreuz, immer dann am 30. April ins Chinarestaurant "Chinatwon" Wien 7., Burggasse 67 - 69 zusitzen und zu Abendessen! Heuer schein ich zu arm zu sein, aber das werd ich ausnützen, einen All-Geheimen Tressort mir zu errichten. In der Tat, hatte ich alle meine Schlaganfall-Jahre soviel Trssore gehabt, heuer war ich zu lasch! Also wenn ich heuer (2012), nicht erscheine, liegt es an Meiner, Mea Culpa! Vielleicht wird die Hochschule Für Prostitution Und Pornografie dann "Hochschule für's Spinnen am Kreuz" ernannt werden?

Die Akupunktur-Behandlung tat mir wohl, dann rüttelte mir die Retourfahrt meine Perestaltik zu arg durch, dass ich beinahe spieb! Da zu ist es jetzt absolut mode geworden, dass die türkichen Chaffeurs ihre Schwache Sprachkenntnis des deurschen durch Worte wie Scheisshung, Dreckau, dumme Sau und so..., auswendig lernen und, im Auto sitzend, so laut; als "Karma"? vor sich herbeten... Dann die fürchtlichsten Radio-Sender mit den Werbe-Schaltungen, dass meine Perestaltik oft schon, anhob, mir die Speib Flüssig-keit in den Mund, als Warnung mir zu schicken. Oft war es knapp vorm Speiben, detzt hab ich mich wieder er holt, Und es lief auf Öl: "Club-Öl"
Die: 24:4:12: 11:30; wo vom "Retzerhof in Leipzig gesprochen wurde! Auf nach Leipzig zum Retzerhof!

E.a.R.: 24:4:12: Sternchensuppe, süss-sauere Hühnerfiletstücke, Reis, Kuchenschnitte.

Im Schlaf versöfn ihc nich immer mit mir!

Die: 24:4:12: 12:16.
mit dem Fahtendienst die

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: <goebelmimi@xxxxx.de>; "McGoohan" <mcgoohan@xxxxxx.ch>
Sent: Tuesday, April 24, 2012 3:53 PM
Subject: Fw: GEMÜSE

>

> EBEFALLS:

>

> 1 KIlo Rubinetten, 2 Kiwi, 2 Bahanen, 2 Birnen BITTE

> ----- Original Message -----

> From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
> To: <Goebelmimi@xxxxx.de>; "McGoohan" <mcgoohan@xxxxxx.ch>
> Sent: Tuesday, April 24, 2012 3:24 PM
> Subject: GEMÜSE

>

>

>> Liebe Sehrgeehrte Frau Göbel, bitte egal entweder von Michl oder vom

>> Billa, ich würde benötigen:

>>

>>

>> Roter/ gelber/ grüner Paprika,

>> Endivien oder Häupl-Salat,

>> Lauch,
>> Kolrabi,
>> Radischen,
>> Eckefrllkäse,
>> Pohnensalat,
>> Roter Rübe nsalat,
>> 2 KUHJOGHURT,
>> 7 kräftige Karotten,
>>
>> Hoffentlich kommet GElD vom SÄchwalter Ergebenstr Ihr Phettberg elender
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>>
>
>

Auf jeden fall werd ich jetzt mir Fahrkaten zum "Phil" fahren, denn die Familie Kraft hat mich mich mit Fahrecheine versorgt! Obst und Gemüse hab ich für morgen bei Frau Göbl bestellt, denn morgen gehen wir zu Dr. Bruno Schredl. Wenn ich dann mogen gefrühstückt haben werde, ist mein Kühlschrank fest leer.

eine geheimnisvolle mAIL HAB ICH BEKOMMEN VON EINER ADRESSE mit die Presse ar ist das eine GAuner nummer oder wirlich von "Die Presse"? Ich habs jedenfalls auch an meinem Sachwalter geschickt.

Ich bin aus der Ruhe!

Die: 24:4:12: 16:01.

M I T T W O C H

25:4:12:

07:25:

Fast eine Stunde hab ich versucht die Gestion mir selbst zu vervollständigen, vergeblich.

Bitte lieber McGoohan:.....

Gestern war ich eben im "Phil", bei Andrea Maria Dusl und ihrem neuem Buch "Ins Bett konnte ich ihn nicht mitnehmen."

Andrea berichtete von einer Filmvorbereitung und ich hatte das Gefühl im Buch ist ein Komplettes Film-Team. Ein Mann war so fesch, dass ich nicht aufhören konnte ihn zu schauen! Und plötzlich bekam ich das Gefühl Andrea ist künstlich dick geschminkt, denn sie ist so beweglich, und flott beim Aufstehen und allem....?

Jedenfalls der unendlich Fesche war mit seiner kompletten Familie anwesend: Frau, und Erwachsene Tochter sie stammen alle aus Retz und gaben mir die Hand, freuten sich, "mir" endlich auch zu begegnen.

Der Mann dürfte ähnlich jung, nein er ist viel jünger!, sein, wie ich, ich werde narrisch, diese Persönlichkeit nicht unentweg via youtube meditieren zu können.

Du musst, um schlank zu sein, immer dich mit Hunger quälen! Wenn du dir keinen Sklaventreiber (Physio-Therapeuten) leisten kannst.

Andrea konnte, in ihr Buch, so leicht und elegant, ihre Wichtigkeit, einzuführen, Andra ist eine Gewaltige Gruppenleiterin!

Ich, aber, bin eine schrecklich derber Klotz.

Im Traum träumte ich heute, von einer zerstrittenen Zeitu, über Pornografie und Prostitution Es gab in ihre nur mehr feminine Bezeichnungen für Ficken. Die verschiedenen Fraktionen hatten divergierere Begriffe fürs KOPULIEREN. Generell gab es, in dieser Zeitungs-Welt, nur mehr das Koitieren.

Männer kamen in der Zeitung nie vor. Obwohl wir alle uns nach Männer verzehren!

Wie das wort "Gott", ist des wort "Mann" absolut Tabu, der paradisische Mann, der eine Frau aus Retz sich griff.....

Das Lustige in dem ich dann zwei 57A-Busse bekam worin es gar keine Karten-Entwerter gab waren die beiden Fahrscheine vom Herrn Kraft vergeblich gebracht. Ich kam mit meinem Rolater bestens heim! Soger der Chafeur, war suah jung und knakkig, sprang auf, und half mir, mit dem Rolator, fürsorglich aus dem Bus heraus.

Jetzt hab ich noch zwei Fahrscheine, da könnt ich doch öfters meditieren ins "Phil" fahren? Ach Gott MÄNNER!

Vorm Haus war ein junger Mannn, total hilfsbereit und brachte mich mit dem Rolator ins Haus herein. Ach Gott, war um nur bin ich auch ein Mann gewesen?

Mi: 25:4:12: 08:11.

Mi: 35:4:12: 15:18: Die Einsamkret trieb mich zu Kontaktnahme Mit Sehr Geehrten Herrn Benjamin Bock Herr Bock mailte mich an und schrieb er sei Dreiundzwanzig, Herr Bock meinte meine Vergangenheit, via Internet usw., trieb ihn dazu. Denn viele fast nur Spams erhalte ich und hab davon nur Angst gelernt, ja alles zu läschen Nun bin ich in Gesellschaft mit "Volkshilfe", Schlaganfällen und Rolar. Nun hätte ich sogar die Mailadresse von Herrn Bock und könnte Herrn Benjamin Bock mir meinen GeSudere, jeden Sonntag bedienen. Sir Bock wenn Sie alles kennen, via Wikipedia wissen...

Ich bin das offenstehendste Boch, Sir greifen Sie zu!

Mit meiner Heimhilfe (Frau Göbel) war ich heute beim Internisten, Dr. Bruno Schredl, EkG und Blutzucker (103) befand Dr. Schredl ok. Frau Göbel hat mir, um 36 Euro Gemüse und Obst gekauft.

E.a.R.: 25:4:12: Hühnersuppe, Gebackener Seelachs, Petersilekatofffel, Bio-Joghurt

Über jeden Kantakt freu ich mich!

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg

To: McGoohan

Sent: Wednesday, April 25, 2012 3:01 PM

Subject: bitte kannst Du diese und meinen Mail-Brief ab BENJAMIN BOCK IN DIE GESTIONEINFÜFEN; ALS BEISPIEL WIE VIEL aAngst ich von den fallen in Uterbet hab?

Allein die Adresse mit Herrn Benjamin Bock dünkt mir als Falle weil ich oft die Auspeitschungen via "youporn" mir gebe, nun meldet asich prompt Herr Benjamin Benjamin. Ich ein alte Bock spring voll auf sowas hineub HILFE

----- Original Message -----

> From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

> To: "Benjamin Pock" <benjamin.pock@xxx.at>

> Sent: Wednesday, April 25, 2012 3:05 PM

> Subject: Re: Kleines Dankeschön

>

>

>> Sehr geehrter Herr Bock, wenn ich sowas lese, bin ich voll Not!

>>

>> Jedenfalls vielen Herzlichen Dank dass Sie, ein dreiundzwanzig jährtiger,

>> maich anmail, ich werde diesen Brief an www.phettberg.at/gestion.htm,

>> ergebenst Ihr elender Phettberg

>>

>> ----- Original Message -----

>> From: "Benjamin Pock" <benjamin.pock@xxx.at>

>> To: <phettberg@phettberg.at>

>> Sent: Tuesday, April 24, 2012 8:26 PM

>> Subject: Kleines Dankeschön

>>

>>

>>> Hallo Herr Phettberg,

>>>

>>> Ich habe Sie erst vor kurzem (3-4 jahre) ueber Bücher bzw Youtube Videos

>>> (bin 23) kennengelernt da mir ihre kunst (pauschal) empfohlen wurde und

>>> möchte mich dafür nur bedanken. Muss hinzufuegen das sie ein mensch sind

>>> der in den Köpfen vieler in meinem Alter ob akademisch oder nicht

>>> akademisch (das sei erwähnt) im kopf bleiben und auch lang bleiben

>>> werden. Vielen Dank dafür

Mi: 35:4:12: 15:49.

Mi: 26:4:12: 19:4:12: Schon wieder werd ich Lügen gestraft: Sir Benjamin Bock ist bereits 23 Jahre, aber in dem Moment, wie ich dies protokollierte, rief R.P. aus Fünfhaus an, er ist Zivildienstler und Neunzehn mit Kino-Studentin & Freudin in Berlin! Um Stockhäuser weiter, als ich je werden werde! In der Tat erschien mir Sir K.P. als weiterer Nothelfer!

Wir setzten uns gemeinsam Händchen haltend auf den Pintplatz, wo ich Ali und seinen Hund Barko kennenlernte. Vielleicht plant K.P. "Theater, Film und Medienwissenschaft" zu studieren. Sie K.P. wird mich gelegentlich wieder besuchen. Ich freu mich wie ein kleines Kind.

Mi: 26:4:12: 19:40.

D O N N E R S T A G :

26:4:12:

06:46:

Im Wiener Filmmuseum werden "Phettbergs Nette Leit Shows" hergezeigt, JUHU! PROFESSOR Peter Katlein hat mir dies soeben wissen lassen!

Ich speichere.

Do: 26:4:12: 07:05: oel wird immer besser, z.b. die 17. Kalenderwoche wird um 06:55 "Gedanken für den Tag" von den BAHAI gesprochen.....

Ungedingt muss der Name "Benjamin Bock" geschwärzt werden lieber McGoohan, denn Sir Konrad Pannaggar war z.b. REAL, bei mir gewesen und vor Sir Benjamin Bock hab ich panik?

Jedenfalls geträumt hab ich von einer ORF-Reportage, worin eine Gruppe von Grab-Ausgräber sich lächerlich machen über ein ganz arges Begräbnis, und darauf wurde dann, von allen bei diesem Begräbnis - Anwesenden gewesenenen ganze Flaschen, voll Flüssigkeit aufs Grab geschüttet.

Merkwürdig, ich sah bereits die fertig bepflanzten Grabstätten, auf die dann gegossen wurde!

Dann ging ich selber Lulu und drehte mich auf die andere Seite und träumte weiter von meinem Postfach. Postfächer waren total gefragt, du musstest dich sogar anstellen, dass du zu deinem Postfach gelangen konntest!

Do: 26:4:12: 10:58.

Do: 26:4:12: 17:30: E.a.R.: Teigmachlsuppe, Mostviertler Apfelschmarrn, Birnenmus.

Herr Ingiener Peter Kuchling war bei mir und mühsam musste ich mir eingestehen, dass es den Fernsehsender Arte gibt ist nur für Läufer handhabbar die Milliarden Werbe-Scheiss dirigieren können, für Niervkranke, wie "mir" ist es mit Arte-schauen vorbei! den Riesensehappart hat Herr Kuchling weggeschleppt, denn es ist billiger den Apparat zu entsorgen, als zu löten! R.I.P.

Ich muss mich nun mit den Programmgegnügen die ein Fernsehgerät mit Zimmerantenne heraussagt.

Ich muss die Kabel-Leitung, zum Computer, die alles von UPC enthalte streng vom UPC - Kabel abschirmen, und kann dann, hoffentlich, Okto und drei Drei ORF - Programme schauen. Herr Ingenior Kuchling hatte mir aber im Schlafzimmer Öl so millimeter genau eingestellt, dass mein kleiner Zimmerradio absolut nicht rausch. Betet für mich, dass ich nicht irrtürlcih an den Sender wahl knopf ankomme und das Radio wieder zum Rauschen beginnt.

Ich kann ja niemand erklären, was ich meine, sonst komm ich doch noch ins "Heim".

Es wär lustiger, einen Film über diese Misere "26.4.12" zu drehen, als die Gestion zu lesen?

Do: 26:4:12: 19:52.

F R E I T A G :

27:4:12:

04:07:

Herzliebes Rosa Archiv,

wie auch "Gott," bin ich schwerst zu deuten.

Ich werd, seit ich bin, entdeckt, erobert, denn ich giere ja mein Leben lang, nix anders will, als endlich erobert zu werden, aber irgendwas dürfte zu schwierig an mir sein? Liebers Rosa Archiv, als ich Dich kennenlernte, bei Sobo Swobondnik s "Der Papst ist kein Jeansboy", fand der Jubel in Leipzig und mir, kein Ende. Erst vor ein paar Tagen, hab ich auf Öl gehört s gibt in Leipzig einen Veranstaltungsort, der "Retzer Hof" heisst.

Alle die Summen meiner "Nothelfys" ist ein Spurbinterlassen, defacto ein Flatus (wienerisch Schas) im Wald, ich betäre mich ewig in meinen Geruchs -Erinnerungen, die ich alle noch inne zu haben scheine.....
Alle, diese Begegnungen wollen eine Beute haben und ich geb sie, von Herzern, dann aber bekomme ich keine Retour mehr. In der Hoffnung namens "Zukunft" verstreue ich alles her,

Jetzt ist es soweit, wie der "Hans Guck in die Lust"/ belbeibender Tippfehler für "luft" \ benötigt ich jetzt einen Rechtsanwalt um mich zu besachwalen. Das Rechtsanwaltsbüro Michael Pilz muss ihre ganze Kraft auf bieten, um all das "Meine" mir zu erhalten.

Defacto aber ist es so das "Büro Phettberg" ist im Eigentum meines www.phettberg.at Mandy E. Mante, war einer meiner Nothelfys und ist für mich spurlos verschwunden, Tausende Mails hab ich an Mandy gesandt.....

Also: Der 87 jährige Univ.Prof Walter Thiering ist "Im Gespräch" (Walter Kerbler) Do: 26:4:12: 21:00 & Fr: 27:4:12: 16:00.

Auf jeden Fall: wenn ich weiter so verstreue, wird das Weltall zusammenschrumpfen, um sich neu dann zu ballen??? Prof. Walter Thiering betet Albert Einstein an. Eigentlich müsste "ich" mich auflösen, denn die Sehnsucht besteht ja darin, dass ich mein Leben lang niemandes Finger-Nägel be-
riechen durfte! Dis lässt Albert Einstein offen. Prof. Walter Thiering hat ebenso wie ich keine Matura. Kurz Liebes Rosa Archiv, bitte alles was ihr in Leipzig ausstellen wollt, ist mir sehr recht, aber wie werd ich dass wohl wieder zurückbekommen???

Dann ist mein Weltall in Leipzig, wird es je wieder einen Urknall für mich geben? Im Vertrauen ich bete ebenfalls Albert Einstein an! Versteh aber gar nichts. Heute hör ich um 27:4:12: 16:00: Walter Kerbler im Gespräch mit Walter Thiering, wenn aber alles in Leipzig (ROSA ARCHIV) wäre, wie leb ich dann in meiner Leren Wohnung wohl weiter?

Liebes Rosa Archiv, meditier dies einmal im Gesichtspunkt "Urknall....."

Herz inniger Jürgen Zehnle,
so gerne röche ich deine Rosa Jeans, wären sie doch ungewaschen.

Zwei einander begnende Menschen sind Urknall = Ballen Tour - Retour, zum nächsten Urknall?

Fr: 27:4:12: 05:42.

Fr: 27:4:12: 07:40: Die ganze Nacht lies ich das Fenster offen, dann erschien die senile Bettflucht, und mir war das Gestionieren heimeliger als

das Schlafen! Ich hab zwar gestern am And ein Halbes Mohnbeugel gegessen, mir war aber kalt und ich nützte die Bettflucht, die mir erschien aus, den Brief ans Rosa Archiv zu fassen. Traum erschien mir keiner!

Sa: 29:4:10:05: Cornelius Obonia TREFFPUNKT KULTUR "Öl" mit Otto Brusatti.
Hoffen halt

Fr: 27:4:12: 07:50.

Fr: 27:4:12: 09:14: Alle sind ich, weil McGoo_Phettberg dis soeben austwitterte. Ich, ohne Anführungszeichen, meint was anderes als das "ich", unter Anführungszeichen.

Fr: 27:4:12: 09:19.

Fr: 27:4:12: 10:00 Niemals war Provokation Quelle meines Seins, viel zu minderwertig erschein ich mir.

Fr: 27:4:12: 10:32.

Fr: 27:4:12: 11:37: Frau Gäbel bringt mir heute Spinat & Spiegelei & Kartoffeln mitsamt ihrer Haut vom Gasthaus Quell.

Das offizielle E.a.R.: 27:4:12: Rahmsuppe, Seelachsfilet in Kerkelsauce, Salzkartoffeln, Kompott, ist auch schon anwesend!

Ich wuäl mich, das alles zu ver-essen, irgendwann dann, z.b. als Abendmahl.
Was sonst vermagst du, in Einsamkeit, zu tun?

Fr: 27:4:12: 11:47.

Fr: 27:4:12: 14:53: Es hat schon Tradition, hach Erdäpfeln mit Haut, Spiegelein und Spinat waren wir sonnenbaden mit einem Dafé to go und Kipferl von der Bäckerei Hafner, dann verliess mich Frau Göbel und ich badete allein weiter.

Ich hab immer ein Spiel mit mir: kommt der Ellerfeschest, an mir vorbei, bettele ich ihn an, mir den Rollator in seiner Garage, abzulagern. Ichz spürte aber schon es rumort in der Perestalik doch im Chinarestarant-Hint-Aus war bein hart heute geschlossen, wie ich auch antrommelte und " Hilfe" schrie, es war vergeblich. Ich klopfte, bis es zu scheissen begann! Alles kam heute in die Hosen, nix ausserhalb und nun tennt die Wachmaschine: "Dora & 40 Grad".

Nachbar und Nachbin gingen an dem Geruch vorbei und ich beichtete sofort.

Nun kommt der Fünfundachtigjähriger Physiker Walter Thiering, je älter, die gerade im Radio, frei sprechen, desto fester nehmen sie mich in Beschlag. Sonst hab ich heut nix mehr vor, Fernsehen werd ich jetzt wochenlang wohl

nimmer können. Obwohl ich schon 200, meiner 400 Mai 2012 -Taschengeld aus gab: Kein Fernsehen, kein Anruf, kein Geld? 0676/ 777 28 50 & 01/ 596 24 20: ^^^>>° Fr: 27:4:12: 15:14.

Fr: 27:4:12: 17:57: Die Hosen sind zweimal gewaschen und nun lungere ich wieder vor mich hin.

Sir @RR120_80 PULS&BLUTDRUCK= Urknall? hat mir eine Flaschenpost gesandt, doch ich kann sie nicht deuten! Vielleicht ist RR120_80 in der Sahara? Und ich sitz neben 0676/777 28 50 & 01/ 596 24 20 Fr: 27:4:12: 18:00.

S A M S T A G :

28:2:12:

06:47:

Von Mama weiss ich, fettes Abendessen ihr den Teufel in den Traum brachte , von mir weiss ich dass Gorgonzala - Käse schöne Träume liefert.

Sowohl gestern als vor-gestern ass ich ein halbes Mohnbeugel zu Abend, aber da zu nichts Fettes = Keine erinner-haftendeTräume!

Fettes und Mohn produziert Barockes ins Träumeland.

Das Wunder des Schlafes, ist sowas wie "Gott". Da ja "wir" schlafen und das Geheimnis Schlaf musste Kunst & Gott gefördert haben.

Alle tun es, all die Tage, defacto, und erheben sich alle, wie "Göttys" munter heraus.

Da ich, mein Leben lang, allein lungere, bricht mir nun GEstion voll aus.
Sa: 28:4:12: 07:14.

Sa: 28:4:12: JOHN POCK wird heute (28:4:12:)Nachmittag in der "Kunsthalle Krems", Quälen zeigen. Zitat Hermes Phettberg: "wer heisst schon Benjamin Pock?" BP es riecht nach Hexensabbat - Walburgisnacht, in Krems und ich bin hier angefsesselt. Ich bin zu allem zu dumm!!!!!!!!!!!!

Sa: 28:4:12: 07:30.

Sa: 28:4:12: 12:18: Diplom-Krankenschwester, Frau Brigitte Kraft hat mich, meine Haare und mich geducht und gesalbt! Wir plantem, den Theater des

Dreiraum-Theaters, Hubsi Kramer an zu bieten, dass "Die Salbung von Hermes Phettberg" ins Dreiraumtheater/ jede Woche ins Dreiraum Programm kommt? Es wird ein Block-Poster werden!

E.a.R.: 28:4:12: Zuchinicremesuppe, Rindsgeschnetzeltes, Hörnchen, Kuchen.

28:4:12: 12:28.

16. Kalenderwoche:

Zunehmender Halbmond

S O N N T A G :

06:52:

In der Frühe, wenn die Sonne schon auf ist, les ich endoch dass am Flugzettel steht: "Gumpendorfer Markt"

Und in diesen Natur-Zustand konnte ich Herrn Benjamin Pock endlich, meine aktuelle Gestion senden!

Nun komm ich zu dem, was ich protokollieren wollte, dies ist aber aus'm Hirn, jetzt, verschwunden.

So: 29:4:12:07:04.

So: 29:4:12: 08:59: Frühstück und Frühstücksschläfchen haben mich wieder zu mir gebracht.

Im heutigem Evangelium, hörte ich wieder den unbekanntem Priester Ich hoffte dass heute wieder Martin Schenk den evangelischen "Zwischenruf" spricht, aber es war der Leiter der evangelischen Predigt persönlich, über die Kommunikation der Schafe über ihren Hirten.

Defacto ist heute "Facebook" der Hirte. Dies hat mich so erschrocken, denn ich bin doch ebenfalls ein Internet-Täter.

Ich renn überall mit, so weit ich halt es schaff/ Mea Culpa.

Z. B. hab ich gesern, im Buffet den Direktor des Theaters an der Wien, Peter Weck, getroffen und schon protz ich damit!

Die Hitze ist, bei offenem Fenster jetzt, um 09:15, am vorletzten April-Tag, so arg, dass es beweist, wie wir die Erde aufheizen Mea Culpa.

Der Evangelist Johannes hat die Globalität = lateinisch (Katholizität = griechisch) im Heutigem Evangelium, sehr deutlich dargestellt: Jesus hat viele Herden weltweit.

Nun wächst unser Erkenn, im Internet zu.

Wenn du Öl hörst, bist du wahrlich am Leufendem. Richtig "Öl- hören" hab ich aber erst seit meinen Schlaganfällen begonnen.

Gestern habe ich am Klo des Buffets, mich akusnoten müssen, Aber es gebann schon zu Läuten und ich schoffte es nimmer die Hose so fest zu zuschnüten, musste also im Rollator sitzend, zur Kapelle hinauffahren. Und alle Schwestern die anwesen waren hörten so schlecht, dass ich nicht in der Lage war ihnen, mein Problem zu dollmätschen. bis die Messe auswar, und ich mich vor die Kapelle auf den Fussboden legen musste, und meine Hossen runter rutschen zu lassen.

Erst so konnte ich meine Jeans, punkt - genau Schnüren, Egal welche meiner vielen Jeansgrößen ich an habe, sie rutschen, wenn ich sie nicht punktgenau schnür!

Nur liegend, schaff ich diese Schnütung, doch die Krankenschwestern konnten sich das nicht vorstellen. So weird es beginnen, dass ich in eine Nervenklinik gebracht werden werde.

Ali (Alexander) hätte soviel Kraft, weil er senstionell viuele Training angeideihen lässt, dass er mich aufheben könnte, dann kam eine ganze Runde von Krankeschwestern + der diensthabende Internist-Oberarzt, zu mir und hoben mich hoch.

Ich bin eine Mühe, will aber unbedingt in meiner Wohnng wohnen bleiben!

Frau Kraft hat mich komplett studiert und ist sogar zu Harry Rowohlt vorgedrungen und Harry hat sich auch noch an mich innert, und antworte der Brigitte, dass er als er in Wien ankam, eh am Westbahnhof-Klo nach mir ausschau hielt. Nichts Menschliches ist Brigitte Kraft fremd!

Frau kraft nahm sich so viel Zeit gesten für nich, dass sie mir aus "Die Zeit".

So hoch geschossen, liegst du dann bläd da, Herzlieber Harry Rowohlt, ruf mich bitte einmal, aus dieser Flaschen post an !

Sie haben die Zeit abonniert und so werd ich Frau Kraft bitten mir jeweils Harry's "Poooooh's Corner" vorzulesen.

So: 29:4:12: 09:53.

Ich bin verliebt in die Familie Kraft!

So: 29:4:12: 09:59.

So: 29:4:12: 10:31: Einen Predigt dienst widmete ich einmal Dieter Dornes Glaubenskraft schrieb aber dazu sofort nach Dieter Dornos Evangelium Lesung abschalten, denn sonst "Erfüllte Zeit eilend. Ja das war, vor Jahren, aber da hat die Radio-Cherität inzwischen sich gewandelt. Jetzt ist Öl weitest politisch korrektest geworden. Oder bin das ich geworden?

Welche Waage kann das bewerten??? Dieter Dornier ist verstorben, noch bin ich, der Jammer anwesend, oh Jammer.

E.a.R.: 29:4:12: Hühnersuppe mit Nudeln, Kalbsbraten, Bagy-Karotten, Reis, Kucenschnitte.

Als vis a vis kommunizier ich mit E.a.R. & McGoohan's Sonntagskonzert.

So: 29:4:12: 10:45.

So: 29:4:12: @acrcronix122 hat die 17. Kalenderwoche gewonnen, denn "ich" tue nie was, um zu provozieren! Mir würde es so freuen jemandes Fingerkuppen zu riechen!

Einsam verrinnt mein Sein mir durch die Finger, und ich rieche an ihnen, um mich an mir zu freuen!

Alles was, ich wahrnehme gestioniere ich, um nicht ganz allein zu verrinnen!

Nichts kann ich allein handhaben, Nicht einmals Jeanskerl auf "youtube. & "youporn" bietet mir keine Typen in Bluejeans an. Jeanskerle. Ma ist das nicht ein Fegefeuer? Die Sonne brennt hernieder. zusätzliche Ideen hab ich auch keine. www.phettberg.at/visitenkarte.htm nützt niemand?

So: 29:4:12: 15:35.

M O N T A G :

30:4:12:

06:47:

S.O.S.: Heute (30:4:20) wär ich aus Armut nicht im "Chinatown" Burggasse 96-98!

Mo: 30:4:12: 08:43: Alle Welt singt "Komm lieber Mai und mache".
Das Rosa Archiv mailt soeben "Magnus Hirschfeld Tage" in Leipzig aus.

Meine intimen Geburtstags-Zeremonien, zu alll menen runden Geburtstagen, die ich immer, mit mir beging, werd ich auch heuer nimmer begehen können!

So bereitet mich mein Zustand auf dem Abschied vom Leben behutsam vor. Bis zu meinem Vierzigsten bin ich immer, um Mitternacht in die Schwender-Loge gegangen. Denn in die Schwender-Loge, bin ich schon zu meiner Meidlinger-Zeit gegangen.

Dann wurde die Esterhazyloge, meine "Heimat", die aber wurd abgerissen und dann auch die Schwender Loge.

Bis zu meinem Fünfundfünftiger war ich noch in der Lage um Mitternacht in der Floriani-Loge, meinen Geburtstag mit mir (als Kreuzwegandacht) zu begehen. Getrieben hat nie wer, zu meinem Geburtstag, etwas!

Also lieber Pepi, sei nicht traurig, dass du Deine Walpurgisnacht-Zeremonie heuer (Fastenspeise im Chinatown) nicht ermöglichen kannst. zu deiner Allerletzten Deine Zeremonie, das verzweiflte versuchen, ein Proponentenkommittee für die HOch schule P.P. zu errichten.

Mo: 30:4:12: 09:16 mir

Mo: 30:4:12: 11:05: Nichts weiss ich, was mich in Laune halten könnte.

E.a.R.: Kartoffelcremesuppe, Kochsalat mit Erbsen, Salzkartoffeln, Kuchenschnitte.

Ich würde so gern im "Pazivic" anrugen vermögen, und mir Fastenspeise bestellen. Doch mein Budget ist total am Ende! Auf Öl läuft todernste Musik und meinen Fernseher vermag ich mir nimmer einzustellen.

So arg hab ich mir immer schon dannnnnnnnnn mein Fegefeuer for gestellt. In der April-Sonne geröstet, ich bin am Ende.

Mo: 30:4:12: 11:14.

Mo: Frau Göbel bewältigte nun den Fernseher, so dass ich nur auf einen Knopfdrücken, muss und es kommt ORF2 aus der Tube.

Ol & ORF2 werden mir nun heute und Morgen die Zeitvertreiben. Sonst ist mein Zustand, 30. April 2012, wie im riefstn Hoch sommer sonst.

Meine Mailadresse wär ebenso parat. Alle Telefone wären erreichbar. Türklingel & Gegensprchanlage sind in Betrieb. Frau Göbel ging mit mir sonnenbaden. Ein Brief kam via ORF am mich mit der Bitte ein Autogramm mit

